DGUV
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Spitzenverband



DGUV-Statistiken für die Praxis 2024

Aktuelle Zahlen und Zeitreihen aus der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

Impressum

Herausgegeben von:	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) Glinkastraße 40 10117 Berlin Telefon: 030 13001-0 (Zentrale) E-Mail: info@dguv.de Internet: www.dguv.de Referat: Statistik
Ausgabe:	Februar 2026
Satz und Layout:	Satzweiss.com Print Web Software GmbH, Saarbrücken
Copyright:	Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung gestattet.
Bezug:	Bei Ihrem zuständigen Unfallversicherungsträger oder unter www.dguv.de/publikationen › Webcode: p022807

DGUV-Statistiken für die Praxis 2024

Aktuelle Zahlen und Zeitreihen aus der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

Inhaltsverzeichnis

Zum Inhalt der Übersichten **9**

Versicherungsumfang

Unternehmen, geleistete Arbeitsstunden und Vollzeitäquivalente 15

Einrichtung und Versicherte in der Schülerunfallversicherung 16

Unternehmen nach Betriebsgrößen 2024 18

Vollzeitäquivalente/Schüler 20

Meldepflichtige Unfälle

Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle 22

Meldepflichtige Schülerunfälle 23

Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle 24

Meldepflichtige Schülerunfälle 25

Meldepflichtige Arbeitsunfälle 26

Meldepflichtige Arbeitsunfälle 27

Meldepflichtige Schulunfälle nach Bundesländern 28

Meldepflichtige Wegeunfälle 29

Meldepflichtige Wegeunfälle 30

Meldepflichtige Schulwegunfälle nach Bundesländern 31

Neue Unfallrenten

Neue Arbeits- und Wegeunfallrenten 34

Neue Schülerunfallrenten 35

Neue Arbeits- und Wegeunfallrenten 36

Neue Schülerunfallrenten ... 37
Neue Arbeitsunfallrenten ... 38
Neue Schulunfallrenten nach Bundesländern ... 39
Neue Arbeitsunfallrenten ... 40
Neue Wegeunfallrenten ... 41
Neue Schulwegunfallrenten nach Bundesländern ... 42
Neue Wegeunfallrenten ... 43

Tödliche Unfälle

Tödliche Arbeits- und Wegeunfälle ... 44
Tödliche Schülerunfälle ... 45
Tödliche Arbeits- und Wegeunfälle ... 46
Tödliche Arbeitsunfälle ... 47
Tödliche Wegeunfälle ... 48
Tödliche Schülerunfälle nach Bundesländern ... 49

Berufskrankheiten

Berufskrankheiten gemäß Anlage 1 zur Berufskrankheiten-Verordnung ... 51
Berufskrankheiten gemäß Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung der ehemaligen DDR ... 57
BK-Entscheidungen ... 60
Berufskrankheiten 2024 nach Krankheitsgruppen im Überblick ... 62
Berufskrankheiten 2024 nach dem Recht der ehemaligen DDR nach Krankheitsgruppen im Überblick ... 64

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit ... 66

Anerkannte Berufskrankheiten ... 70

Neue Berufskrankheitenrenten ... 74

Todesfälle infolge einer Berufskrankheit ... 78

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit ... 82

Anerkannte Berufskrankheiten ... 83

Neue Berufskrankheitenrenten ... 84

Berufskrankheiten im langjährigen Verlauf: Verdachtsanzeigen, Anerkennungen, Neue BK-Renten ... 85

Rentenbestand ... **88**

Beitrag

Der Beitragsberechnung der gewerblichen Wirtschaft zu Grunde gelegtes Arbeitsentgelt bzw. Versicherungssumme ... 90

Von den Unternehmerinnen und Unternehmern der gewerblichen Wirtschaft aufzubringendes Umlagesoll ... 91

Umlagebeiträge der Unfallkassen und Gemeindeunfallversicherungsverbände ... 92

Aufwendungen

Aufwendungen für Entschädigungsleistungen ... 94

Aufwendungen für Heilbehandlung ... 95

Aufwendungen für Renten ... 96

Aufwendungen für Renten je Rentenfall in € ... 97

Prävention

Steuerungskosten für Prävention ... 98

Personal der Prävention 2024 ... 100

Ausgewählte Aktivitäten der Prävention 2024 ... 101

Beratung auf Initiative der Unternehmen/Versicherten 2024 ... 102

Aus- und Fortbildungsveranstaltungen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit nach Zielgruppen 2024 ... 103

Teilnehmende an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit nach Zielgruppen 2024 ... 104

Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit 2024 ... 106

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Geleistete Arbeitsstunden ... 17

Abb. 2: Vollzeitäquivalente/Schüler ... 17

Abb. 3: Unternehmen ... 19

Abb. 4: Vollzeitäquivalente nach Betriebsgrößen 2024 ... 19

Abb. 5: Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Betrieb 2024 ... 21

Abb. 6: Meldepflichtige Arbeitsunfälle/Schulunfälle ... 32

Abb. 7: Meldepflichtige Wegeunfälle/Schulwegunfälle ... 32

Abb. 8: Neue Arbeitsunfallrenten/Schulunfallrenten ... 33

Abb. 9: Neue Wegeunfallrenten/Schulwegunfallrenten ... 33

Abb. 10: Tödliche Unfälle ... 50

Abb. 11: Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit ... 86

Abb. 12: Anerkannte Berufskrankheiten ... 86

Abb. 13: Neue Berufskrankheitenrenten ... 87

Abb. 14: Gesamter Rentenbestand am Ende des Geschäftsjahres 2024 ... 89

Abb. 15: Entwicklung des Rentenbestandes ... 89

Abb. 16: Beitragssatz der Berufsgenossenschaften und Anteil an allen SV-Beiträgen ... 93

Abb. 17: Steuerungskosten für Prävention ... 99

Abb. 18: Aufwendungen für Entschädigungsleistungen ... 99

Zum Inhalt der Übersichten

Auswahl und Darstellung

Seit 1969 erscheint das vorliegende Taschenbuch jährlich (bis 1991 unter dem Titel „Arbeitsunfallstatistik für die Praxis“ und darauffolgend bis 2006 unter der Überschrift „BG-Statistiken für die Praxis“) mit einer Auswahl der wichtigsten Zahlen aus den Statistiken der gewerblichen Berufsgenossenschaften; diese sind die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in der gewerblichen Wirtschaft und damit für drei Viertel der gesetzlich gegen Arbeitsunfall Versicherten zuständig. Infolge der Fusion zur Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) vom 1. Juni 2007, siehe unten, werden ab dem Berichtsjahr 2007 die Zahlen der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand gemeinsam unter dem Titel „DGUV-Statistiken für die Praxis“ veröffentlicht.

Das Taschenbuch enthält ausgewählte Angaben zum Versicherungsumfang, und zwar zu Unternehmen, Arbeitsstunden und Vollzeitäquivalenten in der Allgemeinen Unfallversicherung sowie Einrichtungen und Versicherte in der Schülerunfallversicherung. Der Schwerpunkt der Darstellung liegt jedoch bei den Unfall- und Berufskrankheitenzahlen: Neben den meldepflichtigen und tödlichen Arbeits-, Wege-, Schul- und Schulwegunfällen sowie den neuen Unfallrenten enthält dieses Taschenbuch ein Verzeichnis aller Berufskrankheiten, die Zahl der Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit, der anerkannten Berufskrankheiten, der neuen Berufskrankheitenrenten sowie der Todesfälle auf Grund von Berufskrankheiten. Nicht zuletzt wird ein Gesamtüberblick über alle im Berichtsjahr entschiedenen Feststellungsverfahren zum Berufskrankheitengeschehen gegeben. Die Berufskrankheitenzahlen werden außerdem aufgegliedert nach den einzelnen Krankheiten oder Krankheitsgruppen. Daten zum Rentenbestand sind im vorliegenden Taschenbuch ebenfalls enthalten. Das von den Unternehmerinnen und Unternehmern in der gewerblichen

Das Verzeichnis aller Listenberufskrankheiten finden Sie auf Seite 51 als Übersicht 20a.

Wirtschaft aufzubringende Beitragsvolumen (Umlagesoll), der Beitragssatz und die Umlagebeiträge der Unfallkassen und Gemeindeunfallversicherungsverbände werden darüber hinaus ebenso wie die Aufwendungen für Entschädigungsleistungen, insbesondere Heilbehandlung und Renten sowie die Steuerungskosten für Prävention, inkl. ausgewählter Angaben zu den Aktivitäten der Berufsgenossenschaften und Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand dargestellt.

Einbeziehung der neuen Bundesländer

Ab 01.01.1991 sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand (z. T. neu gegründet) auch für die neuen Bundesländer zuständig; somit fallen die absoluten Zahlen der Jahre ab 1991 deutlich höher aus. Außerdem ist bei der Interpretation der Anzahl und Rate der neuen Renten und der Todesfälle folgender statistischer Effekt zu berücksichtigen:

Die Zeitdauer für die Unfallermittlung – vor allem bei den Todesfällen – und für die Rehabilitation, die mit stationärer Behandlung und ggf. Umschulung einen erheblichen Zeitraum in Anspruch nehmen kann, führt generell zu einer „Verschiebung“ des Feststellungszeitpunkts für einen großen Teil dieser Fälle in Folgejahre. Für die neuen Bundesländer wurde dieser Effekt 1991 und z. T. auch 1992 statistisch noch nicht durch Fälle aus Vorjahren kompensiert. Seit 1993 haben sich jedoch die entsprechenden Raten deutlich stabilisiert.

Bis Ende 1991 galt in den neuen Bundesländern noch das Berufskrankheitenrecht der ehemaligen DDR mit einer eigenen Berufskrankheitenliste. Auch nach 1991 können Berufskrankheiten noch nach dieser Liste entschädigt werden, sofern der Eintritt der Erkrankung vor dem 01.01.1992 liegt und die Anzeige auf Verdacht der Berufskrankheit bis Ende 1993 erfolgt ist.

Einführung der europäischen Einheitswährung Euro

Seit Einführung des Euro zum 1. Januar 2002 werden alle Beträge in Euro gemeldet. Um einen Vergleich mit den Vorjahren zu erleichtern, wurden Beträge vor dem Jahr 2002 in € umgerechnet, wobei der Umrechnungsfaktor von 1,95583 DM für 1 € zugrunde gelegt wurde.

Fusionen

Am 01.06.2007 fusionierten der Dachverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Dachverband der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand zur Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung.

Daneben fanden seit der Jahrtausendwende zwischen den einzelnen Unfallversicherungsträgern ebenfalls eine Vielzahl von Fusionen statt. Die dargestellten Zahlen bilden auch für die Vorjahre stets den zum Zeitpunkt des neuesten Berichtsjahres aktuellen Fusionsstand ab.

Datenrevision

Aufgrund einer Revision des Datenbestands kann es in den Ausgaben ab dem Berichtsjahr 2016 vereinzelt zu leichten Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen kommen.

Umstellung auf den elektronischen Lohnnachweis

Die Meldung der Entgelte und der Arbeitszeiten durch die Unternehmen an die gesetzliche Unfallversicherung war für das Jahr 2018 erstmals ausschließlich digital möglich. Im Vergleich zur bisherigen Meldung auf Papier liegen mit dem elektronischen Lohnnachweis nun präzisere Angaben zu den versicherten Personen und den geleisteten Arbeitsstunden vor. Dies schränkt die Aussagekraft von Vergleichen mit Vorjahren ein.

Begriffsdefinitionen

Meldepflichtiger Unfall:

- Arbeits- oder Wegeunfall, der zu einer Arbeitsunfähigkeit von mehr als drei Tagen oder zum Tod führt.
- Schul- oder Schulwegunfall, der zur Inanspruchnahme ärztlicher Behandlung oder zum Tod führt.[1]

Neue Unfallrente: Unfälle mit so schweren Folgen, dass es im Berichtsjahr erstmals zu einer Entschädigung in Form einer Rente bzw. Abfindung oder zur Zahlung von Sterbegeld gekommen ist.

Tödlicher Unfall: Die statistische Erfassung erfolgt seit 1994, wenn der Tod im Berichtsjahr innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall eingetreten ist. Bis 1993 wurde die erstmalige Feststellung von Sterbegeld oder Hinterbliebenenrente gezählt.

1 Der verwendete „Schul“-Begriff umfasst Kindertagesbetreuung (inkl. Tagespflege), allgemeinbildende und berufliche Schulen sowie Hochschulen. Analog dazu werden dabei auch die Bezeichnungen für Versicherte („Schüler“) und Unfälle („Schüler-, Schul- und Schulwegunfall“) umfassend verwendet.

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit: Alle bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften (BGen) und Unfallversicherungsträgern der öffentlichen Hand (UVTöH) eingegangenen Verdachtsanzeigen von Versicherten, Krankenkassen, Unternehmerinnen und Unternehmern oder anderen Stellen, unabhängig davon, ob sich dieser Verdacht bestätigt.

Anerkannte Berufskrankheiten: Diejenigen Fälle unter den Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit, bei denen sich im Feststellungsverfahren bestätigt hat, dass tatsächlich eine Berufskrankheit vorliegt.

Bei einigen Berufskrankheiten mussten bis 2020 neben den medizinischen Merkmalen und der Feststellung der beruflichen Verursachung auch besondere versicherungsrechtliche Voraussetzungen erfüllt sein, z. B. die Aufgabe der schädigenden Tätigkeit oder die besondere Schwere oder Rückfälligkeit der Erkrankung. Waren nur letztere nicht erfüllt, so wurde zwar die Berufskrankheit im juristischen Sinne nicht anerkannt, es wurden jedoch ggf. im Rahmen von § 3 BKV umfangreiche Leistungen der Prävention und der Rehabilitation erbracht.

Neue Berufskrankheitenrenten: Diejenigen anerkannten Berufskrankheiten, bei denen die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Entschädigung in Form einer Rente oder Sterbegeld im Berichtsjahr erstmals festgestellt wurden.

Vollzeitäquivalent und mittlere Jahresarbeitszeit (bisher: Vollarbeiter bzw. Vollarbeiterrichtwert): Größe, die zur Berechnung von Arbeitsunfallraten verwendet wird, ein Vollzeitäquivalent entspricht der durchschnittlich von einer vollbeschäftigten Person im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich tatsächlich geleisteten Arbeitsstundenzahl pro Jahr; die mittlere Jahresarbeitszeit spiegelt damit die durchschnittliche Expositionszeit eines Vollbeschäftigten gegenüber Arbeitsunfällen wider.

Aufgrund von Mehrfachversicherung ist die Zahl der versicherten Personen kleiner als die der Versicherungsverhältnisse.

Versicherungsverhältnisse: Jedes nach SGB VII begründete Versicherungsverhältnis, wobei bei einer Person Mehrfachversicherung vorliegen kann. Gewichtet nach der unterschiedlichen Zahl der zurückgelegten Wege bei verschiedenartigen Versicherungsverhältnissen erfolgt eine Verwendung als Bezugsgröße für Wegeunfallhäufigkeiten, da jede versicherte Tätigkeit ein eigenes Wegeunfallrisiko mit sich bringt.

Umlagesoll: Überschuss der Aufwendungen der gewerblichen Berufsgenossenschaften über ihre Erträge, der auf die Unternehmerinnen und Unternehmer in der gewerblichen Wirtschaft umgelegt wird.

Umlagebeitrag: Überschuss der Aufwendungen der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand über ihre Erträge, der durch den jährlichen Haushaltsplan festgestellt und mittels Beitragsverfahren auf die versicherten Gebietskörperschaften und bezeichnete Unternehmen umgelegt wird.

Entschädigungsleistungen: Alle Dienst-, Sach- und Barleistungen an Verletzte, Erkrankte und Hinterbliebene.

Steuerungskosten für Prävention: Die Berufsgenossenschaften und Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand erlassen als autonomes Satzungsrecht Unfallverhütungsvorschriften, die in den Unternehmen einzuhalten sind. Hier werden nur die Steuerungskosten der Berufsgenossenschaften und Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand ausgewiesen. Die Durchführungskosten in den Unternehmen werden statistisch nicht erfasst, machen jedoch mit Sicherheit ein Vielfaches aus.

ÜBERSICHT 1

Unternehmen, geleistete Arbeitsstunden und Vollzeitäquivalente

Jahr	Unternehmen[1]	geleistete Arbeits-stunden in 1.000	Vollzeitäquivalente	mittlere Jahresarbeitszeit[2]
1995	3.132.124	55.933.957	35.458.516	1.570
1996	3.177.649	55.950.166	36.340.343	1.520
1997	3.263.723	55.339.481	35.946.365	1.530
1998	3.326.795	55.195.601	35.453.589	1.550
1999	3.346.331	55.712.781	35.712.028	1.560
2000	3.392.402	55.071.511	35.759.390	1.540
2001	3.383.339	54.390.728	35.549.496	1.530
2002	3.379.854	53.188.970	34.764.031	1.530
2003	3.407.108	52.643.804	34.407.718	1.530
2004	3.523.000	55.276.837	34.985.339	1.580
2005	3.614.349	54.031.845	34.415.187	1.570
2006	3.475.002	55.616.874	35.200.557	1.580
2007	3.464.587	56.908.994	35.791.823	1.590
2008	3.504.709	58.377.951	36.259.598	1.610
2009	3.669.406	57.246.629	36.462.823	1.570
2010	3.806.367	59.105.870	36.941.169	1.600
2011	3.734.454	59.586.190	37.475.591	1.590
2012	3.726.475	59.972.074	37.957.013	1.580
2013	3.775.721	60.254.613	38.873.944	1.550
2014	3.861.340	60.934.232	39.060.408	1.560
2015	3.895.441	61.861.231	39.402.061	1.570
2016	3.875.908	62.909.624	40.069.828	1.570
2017	3.914.687	64.385.119	41.272.482	1.560
2018[3]	3.922.291	59.246.857	37.978.727	1.560
2019	3.953.076	64.419.566	41.560.982	1.550
2020	3.668.105	62.653.404	41.219.318	1.520
2021	3.659.827	62.756.804	40.751.144	1.540
2022	3.619.682	64.229.668	43.107.131	1.490
2023	3.525.411	64.974.807	43.316.510	1.500
2024	3.500.165	66.434.488	43.706.872	1.520

[1] Unternehmen/Beitragspflichtige, Haushalte und Unternehmen, die Hilfe leisten
[2] zum Begriff vgl. S. 13
[3] zur Interpretation vgl. Hinweis S. 12

ÜBERSICHT 1A

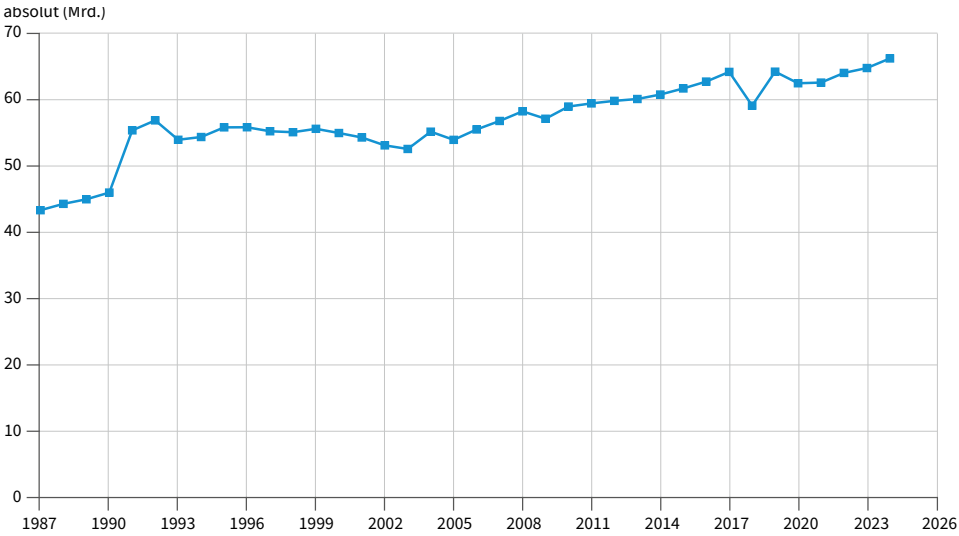
Einrichtung und Versicherte in der Schülerunfallversicherung

Jahr	Einrichtungen[1]	Versicherte am Beginn des Jahres
1995	82.066	16.452.524
1996	83.099	16.809.262
1997	98.049	17.539.932
1998	99.975	17.659.188
1999	100.354	17.583.620
2000	94.048	17.363.208
2001	91.112	17.444.431
2002	93.230	17.479.762
2003	94.898	17.443.636
2004	89.054	17.416.479
2005	87.795	17.373.585
2006	120.260	17.399.085
2007	120.019	17.268.114
2008	126.771	17.058.553
2009	131.026	17.072.402
2010	136.766	17.122.852
2011	140.512	17.071.776
2012	139.970	17.150.120
2013	140.891	17.155.415
2014	142.104	17.112.531
2015	142.271	17.170.607
2016	143.560	17.327.432
2017	144.280	17.507.145
2018	144.525	17.574.027
2019	145.032	17.599.484
2020	145.697	17.682.281
2021	145.077	17.719.781
2022	144.181	17.785.680
2023	144.901	18.086.157
2024	142.850	18.164.356

[1] Tageseinrichtungen, Tagespflege, allgemein bildende und berufliche Schulen sowie Hochschulen

ABBILDUNG 1

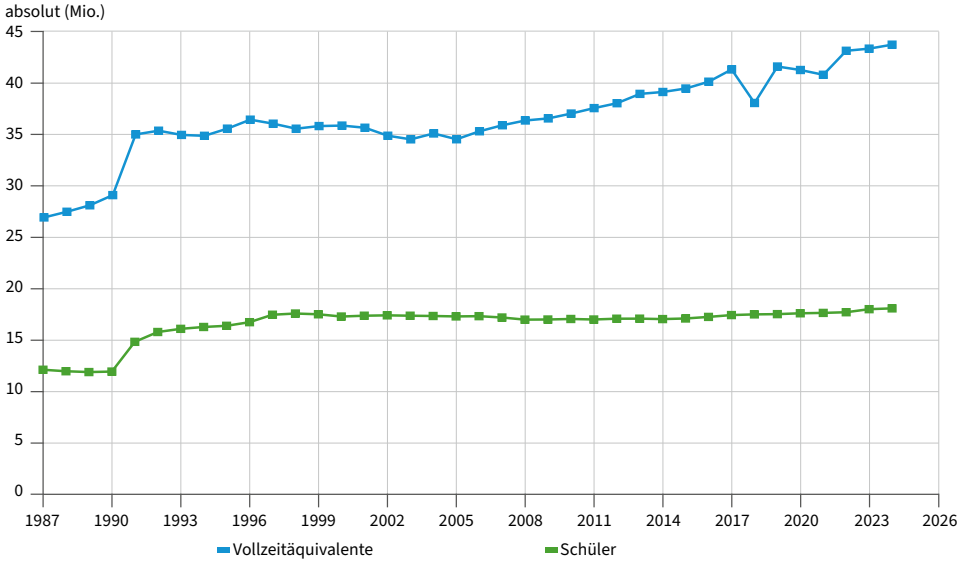
Geleistete Arbeitsstunden*



* ohne Schülerunfallversicherung

ABBILDUNG 2

Vollzeitäquivalente/Schüler*



* Kinder in Tageseinrichtungen/-pflege, Schüler/innen an allgemein/berufsbildenen Schulen, Studierende an Hochschulen

ÜBERSICHT 2

Unternehmen[1] nach Betriebsgrößen 2024

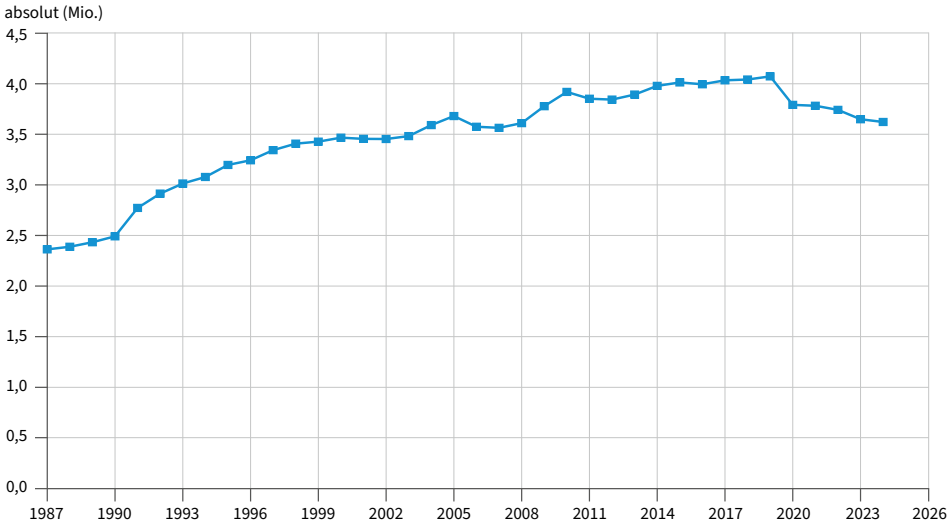
		Unternehmen mit … Vollzeitäquivalenten					Unternehmen insgesamt[2]
		0 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 bis 499	ab 500	
UV der gewerblichen Wirtschaft		**2.681.011**	**307.242**	**68.034**	**8.802**	**6.831**	**3.077.028**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	12.843	5.155	2.706	547	436	23.971
102	BG Holz und Metall	125.799	33.811	8.845	1.370	882	170.707
103	BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	184.182	33.874	9.403	1.297	1.014	229.770
104	BG der Bauwirtschaft	276.733	34.212	4.259	343	259	315.806
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	196.318	28.933	4.725	537	398	230.911
106	BG Handel und Warenlogistik	251.230	41.240	10.081	1.229	967	304.747
107	BG Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation	156.894	18.885	3.920	330	237	180.266
108	Verwaltungs-BG	877.838	62.791	13.588	1.651	1.230	957.098
109	BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	599.174	48.341	10.507	1.498	1.408	663.752
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**9.027**	**6.452**	**3.966**	**910**	**1.145**	**23.491**
Insgesamt		**2.690.038**	**313.694**	**72.000**	**9.712**	**7.976**	**3.100.519**

[1] Unternehmen/Beitragspflichtige ohne Haushalte & Unternehmen, die Hilfe leisten

[2] Die Summe über die Größenklassen kann von der Insgesamt-Zahl abweichen, da in einigen Fällen die Zuordnung zur Betriebsgröße nicht möglich war.

ABBILDUNG 3

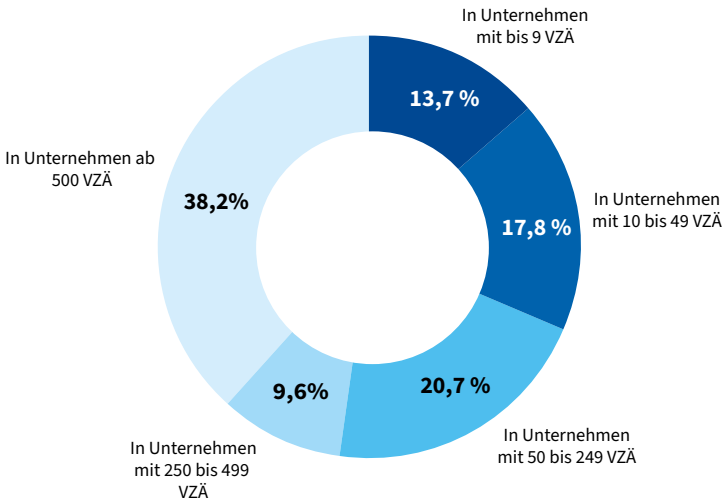
Unternehmen*



* Unternehmen/Beitragspflichtige, Haushalte & Unternehmen, die Hilfe leisten

ABBILDUNG 4

Vollzeitäquivalente* nach Betriebsgrößen 2024



* VZÄ (abhängig Beschäftigte, Unternehmer und Versicherte bei (längeren) nicht-gewerbsmäßigen Bauarbeiten)
Insgesamt: 34.448.819 ohne VZÄ in Betrieben unbekannter Größe

ÜBERSICHT 3

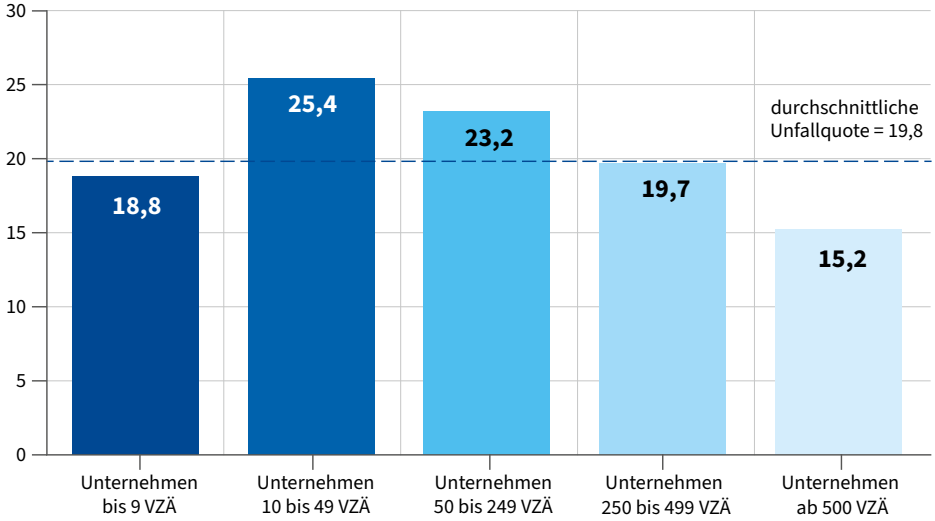
Vollzeitäquivalente/Schüler

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**32.049.142**	**34.406.081**	**33.129.825**	**34.329.028**	**33.813.273**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	1.179.281	1.212.459	1.305.794	1.347.598	1.308.401
102	BG Holz und Metall	3.844.841	4.089.069	3.994.973	4.099.344	3.992.855
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	2.893.902	3.066.041	3.051.822	3.164.640	3.142.026
104	BG der Bauwirtschaft	1.769.325	1.844.284	2.086.522	2.158.236	2.097.896
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	1.817.047	1.937.151	1.706.333	2.114.851	2.095.215
106	BG Handel und Warenlogistik	3.739.645	4.488.496	4.482.120	4.513.782	4.376.537
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	1.669.824	1.643.065	1.685.411	1.765.585	1.783.490
108	Verwaltungs-BG	11.047.870	11.594.383	9.586.760	9.690.758	9.583.153
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	4.087.407	4.531.133	5.230.090	5.474.234	5.433.700
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**4.892.027**	**4.995.980**	**8.089.493**	**8.987.482**	**9.893.599**
Insgesamt		**36.941.169**	**39.402.061**	**41.219.318**	**43.316.510**	**43.706.872**
Schüler-UV *Schüler*		*17.122.852*	*17.170.607*	*17.682.281*	*18.086.157*	*18.164.356*

ABBILDUNG 5

Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Betrieb* 2024

nach Betriebsgröße je 1.000 Vollzeitäquivalente (VZÄ)



* Hier sind nur Arbeitsunfälle im Betrieb berücksichtigt, da nur für diese die Zuordnung zur Betriebsgröße sinnvoll ist. Die durchschnittliche Unfallhäufigkeit ist daher nicht identisch mit der in Übersicht 5 ausgewiesenen Unfallhäufigkeit.

ÜBERSICHT 4

Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle

absolute Zahlen

Jahr	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Insgesamt
1995	1.651.481	264.584	1.916.065
1996	1.504.436	255.837	1.760.273
1997	1.453.100	235.983	1.689.083
1998	1.443.401	245.740	1.689.141
1999	1.421.757	244.335	1.666.092
2000	1.380.289	231.332	1.611.621
2001	1.273.478	230.336	1.503.814
2002	1.187.694	219.897	1.407.591
2003	1.032.997	199.703	1.232.700
2004	985.410	188.253	1.173.663
2005	931.932	185.146	1.117.078
2006	948.546	191.186	1.139.732
2007	959.714	167.067	1.126.781
2008	971.620	176.608	1.148.228
2009	886.122	178.590	1.064.712
2010	954.459	223.973	1.178.432
2011	919.025	188.452	1.107.477
2012	885.009	176.356	1.061.365
2013	874.514	185.667	1.060.181
2014	869.817	174.240	1.044.057
2015	866.056	179.181	1.045.237
2016	877.071	186.070	1.063.141
2017	873.522	190.968	1.064.490
2018	877.198	188.527	1.065.725
2019	871.547	186.672	1.058.219
2020	760.492	152.823	913.315
2021	806.217	170.853	977.070
2022	787.412	173.288	960.700
2023	783.426	184.355	967.781
2024	754.660	173.483	928.143

ÜBERSICHT 4A

Meldepflichtige Schülerunfälle

absolute Zahlen

Jahr	Schulunfälle	Schulwegunfälle	Insgesamt
1995	1.338.643	135.707	1.474.350
1996	1.369.534	141.575	1.511.109
1997	1.439.713	148.258	1.587.971
1998	1.481.248	151.970	1.633.218
1999	1.512.084	151.280	1.663.364
2000	1.463.423	140.275	1.603.698
2001	1.441.817	141.995	1.583.812
2002	1.425.909	139.653	1.565.562
2003	1.361.305	140.254	1.501.559
2004	1.328.808	127.768	1.456.576
2005	1.290.782	124.650	1.415.432
2006	1.279.771	124.824	1.404.595
2007	1.282.464	114.510	1.396.974
2008	1.332.424	118.563	1.450.987
2009	1.250.552	115.534	1.366.086
2010	1.307.348	124.572	1.431.920
2011	1.293.653	114.157	1.407.810
2012	1.229.546	110.908	1.340.454
2013	1.212.563	112.225	1.324.788
2014	1.283.506	109.992	1.393.498
2015	1.244.577	110.200	1.354.777
2016	1.241.139	111.216	1.352.355
2017	1.212.550	109.375	1.321.925
2018	1.162.901	109.346	1.272.247
2019	1.176.664	108.787	1.285.451
2020	691.284	71.764	763.048
2021	655.373	62.545	717.918
2022	987.391	88.718	1.076.109
2023	1.025.963	92.308	1.118.271
2024	1.012.096	87.345	1.099.441

ÜBERSICHT 5

Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle

je 1.000 Vollzeitäquivalente (VZÄ) bzw. gew. Versicherungsverhältnisse

Jahr	Arbeitsunfälle		Wegeunfälle
	je 1.000 VZÄ	je 1 Million Arbeitsstunden	je 1.000 gewichtete Versicherungsverhältnisse
1995	46,58	29,53	6,60
1996	41,40	26,89	6,43
1997	40,42	26,26	5,89
1998	40,71	26,15	6,19
1999	39,81	25,52	6,08
2000	38,60	25,06	5,73
2001	35,82	23,41	5,75
2002	34,16	22,33	5,60
2003	30,02	19,62	5,16
2004	28,17	17,83	4,86
2005	27,08	17,25	4,73
2006	26,95	17,06	4,78
2007	26,81	16,86	4,05
2008	26,80	16,64	4,23
2009	24,30	15,48	4,24
2010	25,84	16,15	5,25
2011	24,52	15,42	4,34
2012	23,32	14,76	3,93
2013	22,50	14,51	4,08
2014	22,27	14,27	3,75
2015	21,98	14,00	3,78
2016	21,89	13,94	3,85
2017	21,16	13,57	3,86
2018[1]	23,10	14,81	3,64
2019	20,97	13,53	3,61
2020	18,45	12,14	3,05
2021	19,78	12,85	3,37
2022	18,27	12,26	3,29
2023	18,09	12,06	3,30
2024	17,27	11,36	3,10

[1] zur Interpretation vgl. Hinweis S. 12

ÜBERSICHT 5A

Meldepflichtige Schülerunfälle

je 1.000 Schüler

Jahr	Schulunfälle je 1.000 Schüler	Schulwegunfälle je 1.000 Schüler	Schülerunfälle insgesamt je 1.000 Schüler
1995	81,36	8,25	89,61
1996	81,47	8,42	89,90
1997	82,08	8,45	90,53
1998	83,88	8,61	92,49
1999	85,99	8,60	94,60
2000	84,28	8,08	92,36
2001	82,65	8,14	90,79
2002	81,57	7,99	89,56
2003	78,04	8,04	86,08
2004	76,30	7,34	83,63
2005	74,30	7,17	81,47
2006	73,55	7,17	80,73
2007	74,27	6,63	80,90
2008	78,11	6,95	85,06
2009	73,25	6,77	80,02
2010	76,35	7,28	83,63
2011	75,78	6,69	82,46
2012	71,69	6,47	78,16
2013	70,68	6,54	77,22
2014	75,00	6,43	81,43
2015	72,48	6,42	78,90
2016	71,63	6,42	78,05
2017	69,26	6,25	75,51
2018	66,17	6,22	72,39
2019	66,86	6,18	73,04
2020	39,09	4,06	43,15
2021	36,99	3,53	40,52
2022	55,52	4,99	60,50
2023	56,73	5,10	61,83
2024	55,72	4,81	60,53

ÜBERSICHT 6

Meldepflichtige Arbeitsunfälle

absolute Zahlen

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**852.532**	**791.319**	**702.243**	**715.694**	**684.352**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	22.689	22.234	22.760	22.805	22.196
102	BG Holz und Metall	163.864	151.179	125.617	123.707	120.967
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	63.206	56.135	48.812	50.075	47.973
104	BG der Bauwirtschaft	117.736	102.333	103.970	96.153	91.813
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	72.921	67.622	53.878	58.712	57.712
106	BG Handel und Warenlogistik	100.417	102.766	99.360	104.656	100.284
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	72.679	69.935	65.730	66.563	59.856
108	Verwaltungs-BG	174.779	147.156	109.668	111.640	104.998
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	64.241	71.959	72.448	81.383	78.553
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**101.927**	**74.737**	**58.249**	**67.732**	**70.308**
Insgesamt		**954.459**	**866.056**	**760.492**	**783.426**	**754.660**
Schüler-UV *Meldepflichtige Schulunfälle*		*1.307.348*	*1.244.577*	*691.284*	*1.025.963*	*1.012.096*

ÜBERSICHT 7

Meldepflichtige Arbeitsunfälle

je 1.000 Vollzeitäquivalente

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**26,60**	**23,00**	**21,20**	**20,85**	**20,24**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	19,24	18,34	17,43	16,92	16,96
102	BG Holz und Metall	42,62	36,97	31,44	30,18	30,30
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	21,84	18,31	15,99	15,82	15,27
104	BG der Bauwirtschaft	66,54	55,49	49,83	44,55	43,76
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	40,13	34,91	31,58	27,76	27,54
106	BG Handel und Warenlogistik	26,85	22,90	22,17	23,19	22,91
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	43,52	42,56	39,00	37,70	33,56
108	Verwaltungs-BG	15,82	12,69	11,44	11,52	10,96
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	15,72	15,88	13,85	14,87	14,46
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**20,84**	**14,96**	**7,20**	**7,54**	**7,11**
Insgesamt		**25,84**	**21,98**	**18,45**	**18,09**	**17,27**
Schüler-UV *Meldepflichtige Schulunfälle je 1.000 Schüler*		*76,35*	*72,48*	*39,09*	*56,73*	*55,72*

ÜBERSICHT 7A

Meldepflichtige Schulunfälle nach Bundesländern

je 1.000 Schüler

Bundesland	2010	2015	2020	2023	2024
Baden-Württemberg	70,66	63,22	33,29	56,26	56,40
Bayern	61,27	64,61	30,81	48,84	48,49
Berlin	85,93	83,90	45,85	61,13	62,64
Brandenburg	88,47	83,42	53,40	67,38	64,44
Bremen	78,78	66,78	33,26	47,50	46,64
Hamburg/Schleswig-Holstein[1]	78,92	81,02	45,60	60,52	59,43
Hessen	65,16	61,07	37,36	55,91	48,02
Mecklenburg-Vorpommern	89,50	89,48	53,76	69,93	68,57
Niedersachsen	82,55	83,17	40,11	56,61	56,24
Nordrhein-Westfalen	85,71	73,00	38,70	56,65	56,51
Rheinland-Pfalz	69,84	69,53	38,19	59,13	56,75
Saarland	78,88	69,01	39,45	59,45	55,39
Sachsen	74,93	79,23	44,36	59,72	57,97
Sachsen-Anhalt	86,19	74,68	49,83	58,85	61,16
Thüringen	87,90	93,71	51,20	58,96	59,14
Insgesamt	**76,35**	**72,48**	**39,09**	**56,73**	**55,72**

[1] länderübergreifender Unfallversicherungsträger

ÜBERSICHT 8

Meldepflichtige Wegeunfälle

absolute Zahlen

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**191.693**	**153.980**	**131.199**	**158.168**	**148.035**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	6.161	5.662	4.474	5.364	5.001
102	BG Holz und Metall	22.217	19.383	15.903	19.674	18.454
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	15.023	12.669	10.681	12.535	12.019
104	BG der Bauwirtschaft	11.738	8.740	7.723	8.574	8.156
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	14.321	10.967	8.296	10.487	10.368
106	BG Handel und Warenlogistik	25.308	22.159	19.036	23.655	22.375
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	8.786	7.177	6.232	7.579	6.589
108	Verwaltungs-BG	53.230	36.984	27.561	31.406	28.528
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	34.909	30.239	31.293	38.894	36.545
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**32.280**	**25.201**	**21.624**	**26.187**	**25.448**
Insgesamt		**223.973**	**179.181**	**152.823**	**184.355**	**173.483**
Schüler-UV *Meldepflichtige Schulwegunfälle*		*124.572*	*110.200*	*71.764*	*92.308*	*87.345*

ÜBERSICHT 9

Meldepflichtige Wegeunfälle

je 1.000 gewichtete Versicherungsverhältnisse

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**5,13**	**3,75**	**3,07**	**3,30**	**3,12**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	5,02	4,01	2,80	3,30	3,13
102	BG Holz und Metall	5,20	4,09	3,11	3,87	3,66
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	4,12	3,28	2,55	2,94	2,89
104	BG der Bauwirtschaft	4,41	3,18	2,56	2,69	2,59
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	4,30	3,03	2,72	2,73	2,68
106	BG Handel und Warenlogistik	6,03	4,12	3,60	3,12	3,11
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	5,16	4,28	3,63	3,05	2,61
108	Verwaltungs-BG	5,29	3,52	2,52	2,73	2,47
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	5,60	4,27	3,99	4,69	4,35
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**6,01**	**3,99**	**2,95**	**3,27**	**2,98**
Insgesamt		**5,25**	**3,78**	**3,05**	**3,30**	**3,10**
Schüler-UV *Meldepflichtige Schulweg-unfälle je 1.000 Schüler*		*7,28*	*6,42*	*4,06*	*5,10*	*4,81*

ÜBERSICHT 9A

Meldepflichtige Schulwegunfälle nach Bundesländern

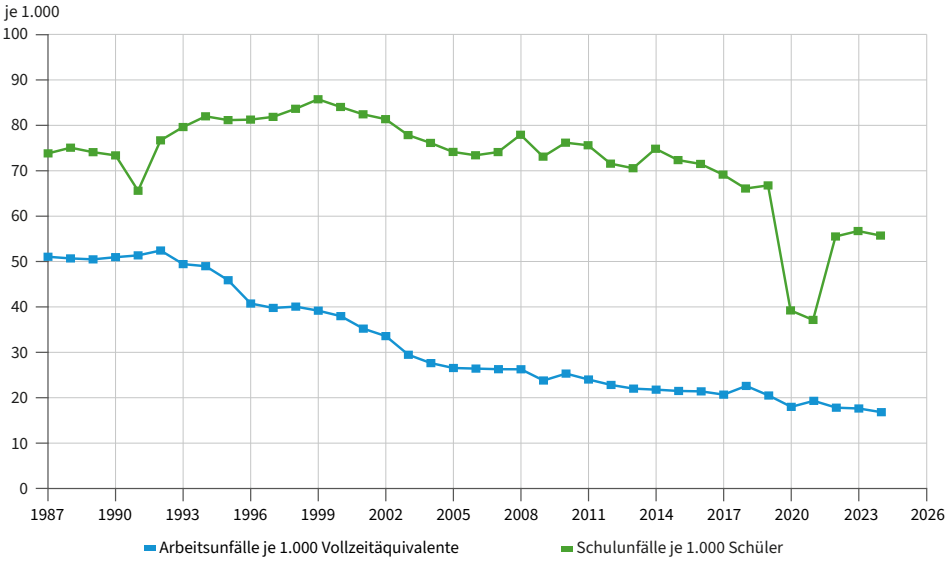
je 1.000 Schüler

Bundesland	2010	2015	2020	2023	2024
Baden-Württemberg	6,14	6,19	4,02	5,13	4,81
Bayern	7,79	7,07	3,81	5,20	4,69
Berlin	5,79	4,93	3,20	3,37	3,24
Brandenburg	7,81	5,84	4,97	6,03	5,71
Bremen	8,42	5,84	3,87	4,48	3,96
Hamburg/Schleswig-Holstein[1]	8,38	6,47	4,15	4,91	4,35
Hessen	5,48	4,45	3,22	4,02	3,39
Mecklenburg-Vorpommern	6,61	6,39	4,78	5,49	5,00
Niedersachsen	10,24	9,73	5,10	6,45	6,41
Nordrhein-Westfalen	7,13	6,18	4,09	5,23	5,06
Rheinland-Pfalz	5,86	6,05	4,02	5,18	5,02
Saarland	8,16	5,48	3,02	4,39	3,77
Sachsen	7,14	5,88	4,26	5,38	5,08
Sachsen-Anhalt	7,82	5,19	3,80	4,21	4,36
Thüringen	7,18	6,65	4,39	4,56	4,66
Insgesamt	**7,28**	**6,42**	**4,06**	**5,10**	**4,81**

[1] länderübergreifender Unfallversicherungsträger

ABBILDUNG 6

Meldepflichtige* Arbeitsunfälle/Schulunfälle



* In der Schülerunfallversicherung ist jeder ärztlich behandelte Unfall meldepflichtig

ABBILDUNG 7

Meldepflichtige Wegeunfälle/Schulwegunfälle

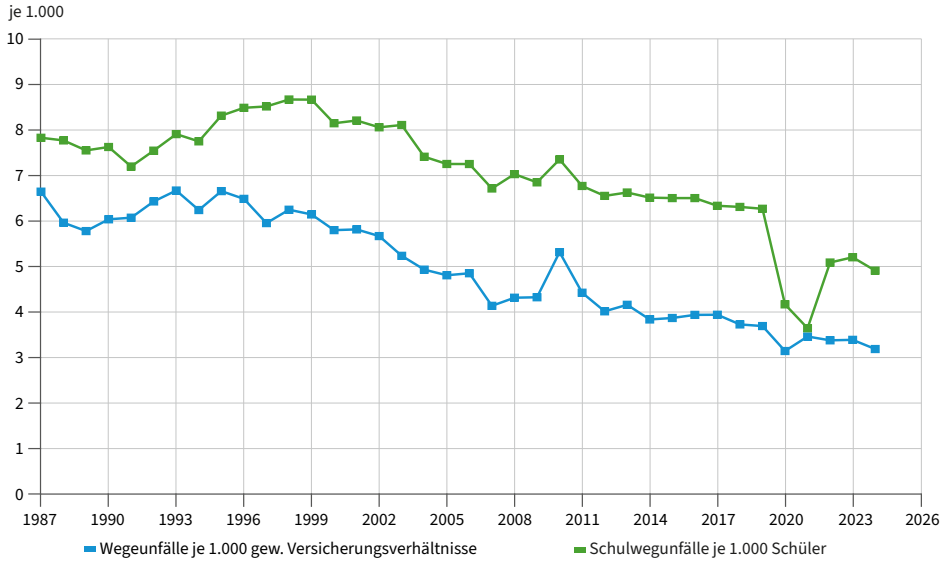
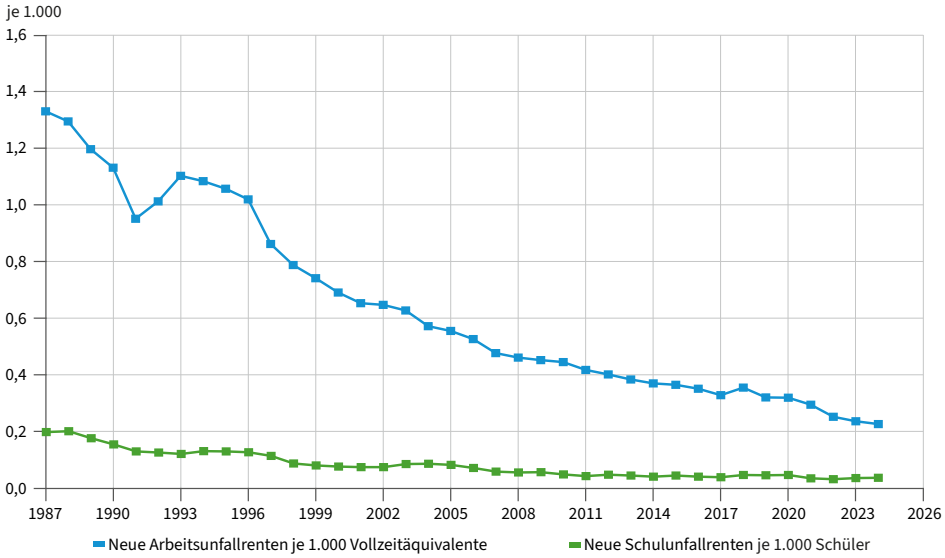


ABBILDUNG 8

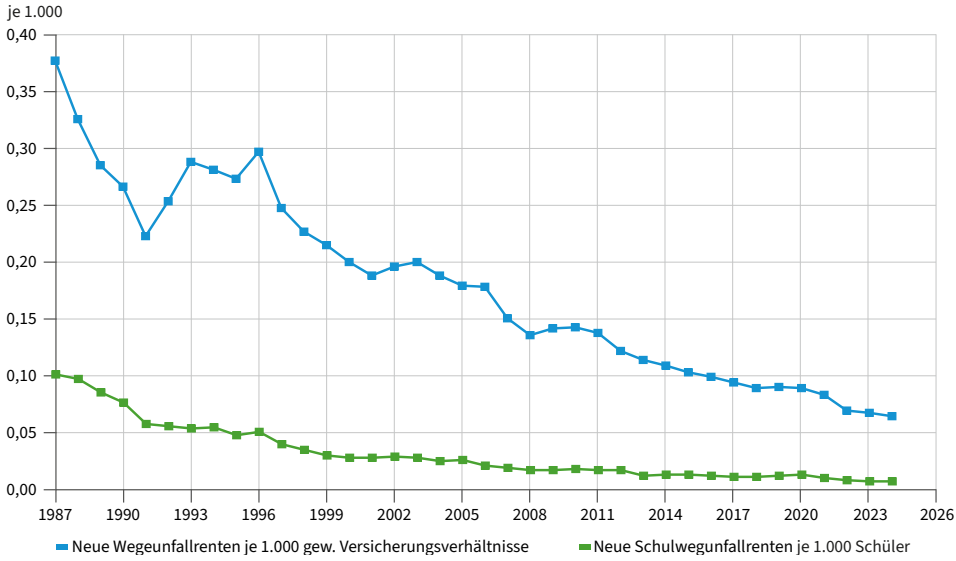
Neue Arbeitsunfallrenten/Schulunfallrenten



* ab 1997 Einführung SGB VII: Rentenberechtigende MdE-Mindestdauer von 13 auf 26 Wochen erhöht

ABBILDUNG 9

Neue Wegeunfallrenten/Schulwegunfallrenten



* ab 1997 Einführung SGB VII: Rentenberechtigende MdE-Mindestdauer von 13 auf 26 Wochen erhöht

ÜBERSICHT 10

Neue Arbeits- und Wegeunfallrenten[1]

absolute Zahlen

Jahr	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Insgesamt
1995	37.809	11.001	48.810
1996	37.368	11.876	49.244
1997[2]	31.243	9.928	41.171
1998	28.136	9.031	37.167
1999	26.687	8.652	35.339
2000	24.903	8.082	32.985
2001	23.403	7.533	30.936
2002	22.667	7.684	30.351
2003	21.734	7.718	29.452
2004	20.135	7.292	27.427
2005	19.237	7.001	26.238
2006	18.639	7.142	25.781
2007	17.171	6.170	23.341
2008	16.823	5.629	22.452
2009	16.590	5.944	22.534
2010	16.564	6.076	22.640
2011	15.740	5.951	21.691
2012	15.344	5.449	20.793
2013	14.990	5.146	20.136
2014	14.540	4.997	19.537
2015	14.460	4.809	19.269
2016	14.132	4.716	18.848
2017	13.625	4.607	18.232
2018	13.559	4.548	18.107
2019	13.362	4.626	17.988
2020	13.227	4.413	17.640
2021	12.079	4.132	16.211
2022	10.927	3.587	14.514
2023	10.283	3.682	13.965
2024	9.923	3.547	13.470

[1] Schwere Fälle, für die im Geschäftsjahr erstmals eine Rente oder eine Abfindung oder Sterbegeld gezahlt wurde.

[2] Einführung SGB VII: Rentenberechtigende MdE-Mindestdauer von 13 auf 26 Wochen erhöht

ÜBERSICHT 10A

Neue Schülerunfallrenten[1]

absolute Zahlen

Jahr	Schulunfälle	Schulwegunfälle	Insgesamt
1995	1.935	810	2.745
1996	1.926	882	2.808
1997[2]	1.784	725	2.509
1998	1.333	644	1.977
1999	1.204	552	1.756
2000	1.107	512	1.619
2001	1.074	498	1.572
2002	1.081	520	1.601
2003	1.276	500	1.776
2004	1.288	459	1.747
2005	1.209	469	1.678
2006	1.021	390	1.411
2007	799	339	1.138
2008	733	311	1.044
2009	751	314	1.065
2010	619	317	936
2011	505	303	808
2012	601	315	916
2013	542	230	772
2014	472	244	716
2015	541	248	789
2016	479	228	707
2017	451	208	659
2018	603	210	813
2019	576	224	800
2020	609	250	859
2021	389	189	578
2022	345	156	501
2023	414	144	558
2024	434	144	578

[1] Schwere Fälle, für die im Geschäftsjahr erstmals eine Rente oder eine Abfindung oder Sterbegeld gezahlt wurde

[2] Einführung SGB VII: Rentenberechtigende MdE-Mindestdauer von 13 auf 26 Wochen erhöht

ÜBERSICHT 11

Neue Arbeits- und Wegeunfallrenten

je 1.000 Vollzeitäquivalente (VZÄ) bzw. gew. Versicherungsverhältnisse

Jahr	Arbeitsunfälle		Wegeunfälle je 1.000 gew. Versicherungsverhältnisse
	je 1.000 VZÄ	je 1 Million Arbeitsstunden	
1995	1,066	0,676	0,274
1996	1,028	0,668	0,298
1997[1]	0,869	0,565	0,248
1998	0,794	0,510	0,227
1999	0,747	0,479	0,215
2000	0,696	0,452	0,200
2001	0,658	0,430	0,188
2002	0,652	0,426	0,196
2003	0,632	0,413	0,200
2004	0,576	0,364	0,188
2005	0,559	0,356	0,179
2006	0,530	0,335	0,178
2007	0,480	0,302	0,150
2008	0,464	0,288	0,135
2009	0,455	0,290	0,141
2010	0,448	0,280	0,142
2011	0,420	0,264	0,137
2012	0,404	0,256	0,121
2013	0,386	0,249	0,113
2014	0,372	0,239	0,108
2015	0,367	0,234	0,102
2016	0,353	0,225	0,098
2017	0,330	0,212	0,093
2018[2]	0,357	0,229	0,088
2019	0,322	0,207	0,089
2020	0,321	0,211	0,088
2021	0,296	0,192	0,082
2022	0,253	0,170	0,068
2023	0,237	0,158	0,066
2024	0,227	0,149	0,063

[1] Einführung SGB VII: Rentenberechtigende MdE-Mindestdauer von 13 auf 26 Wochen erhöht
[2] zur Interpretation vgl. Hinweis S. 12

ÜBERSICHT 11A

Neue Schülerunfallrenten

je 1.000 Schüler

Jahr	Schulunfälle je 1.000 Schüler	Schulwegunfälle je 1.000 Schüler	Schülerunfälle insgesamt je 1.000 Schüler
1995	0,118	0,049	0,167
1996	0,115	0,052	0,167
1997[1]	0,102	0,041	0,143
1998	0,075	0,036	0,112
1999	0,068	0,031	0,100
2000	0,064	0,029	0,093
2001	0,062	0,029	0,090
2002	0,062	0,030	0,092
2003	0,073	0,029	0,102
2004	0,074	0,026	0,100
2005	0,070	0,027	0,097
2006	0,059	0,022	0,081
2007	0,046	0,020	0,066
2008	0,043	0,018	0,061
2009	0,044	0,018	0,062
2010	0,036	0,019	0,055
2011	0,030	0,018	0,047
2012	0,035	0,018	0,053
2013	0,032	0,013	0,045
2014	0,028	0,014	0,042
2015	0,032	0,014	0,046
2016	0,028	0,013	0,041
2017	0,026	0,012	0,038
2018	0,034	0,012	0,046
2019	0,033	0,013	0,045
2020	0,034	0,014	0,049
2021	0,022	0,011	0,033
2022	0,019	0,009	0,028
2023	0,023	0,008	0,031
2024	0,024	0,008	0,032

[1] Einführung SGB VII: Rentenberechtigende MdE-Mindestdauer von 13 auf 26 Wochen erhöht

ÜBERSICHT 12

Neue Arbeitsunfallrenten

absolute Zahlen

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**15.336**	**13.362**	**12.183**	**9.462**	**9.160**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	774	591	483	434	390
102	BG Holz und Metall	2.578	2.086	1.723	1.329	1.271
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	1.491	1.151	1.025	733	764
104	BG der Bauwirtschaft	2.518	2.681	2.315	1.909	2.000
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	1.039	722	664	499	515
106	BG Handel und Warenlogistik	1.899	1.575	1.446	1.168	1.294
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	1.680	1.391	1.230	913	705
108	Verwaltungs-BG	2.380	2.273	2.390	1.744	1.414
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	977	892	907	733	807
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**1.228**	**1.098**	**1.044**	**821**	**763**
Insgesamt		**16.564**	**14.460**	**13.227**	**10.283**	**9.923**
Schüler-UV *Neue Schulunfallrenten*		*619*	*541*	*609*	*414*	*434*

ÜBERSICHT 12A

Neue Schulunfallrenten nach Bundesländern

absolute Zahlen

Bundesland	2010	2015	2020	2023	2024
Baden-Württemberg	47	65	43	23	26
Bayern	141	57	56	23	31
Berlin	13	9	5	7	3
Brandenburg	37	13	16	12	8
Bremen	2	1	1	2	0
Hamburg/Schleswig-Holstein[1]	25	13	10	13	15
Hessen	35	39	27	24	23
Mecklenburg-Vorpommern	10	2	8	1	4
Niedersachsen	70	48	45	17	26
Nordrhein-Westfalen	140	212	323	248	264
Rheinland-Pfalz	17	26	19	9	5
Saarland	9	0	3	0	0
Sachsen	40	33	33	25	24
Sachsen-Anhalt	15	17	18	7	4
Thüringen	18	6	2	3	1
Insgesamt	**619**	**541**	**609**	**414**	**434**

[1] länderübergreifender Unfallversicherungsträger

ÜBERSICHT 13

Neue Arbeitsunfallrenten

je 1.000 Vollzeitäquivalente

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**0,479**	**0,388**	**0,368**	**0,276**	**0,271**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	0,656	0,487	0,370	0,322	0,298
102	BG Holz und Metall	0,671	0,510	0,431	0,324	0,318
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	0,515	0,375	0,336	0,232	0,243
104	BG der Bauwirtschaft	1,423	1,454	1,110	0,885	0,953
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	0,572	0,373	0,389	0,236	0,246
106	BG Handel und Warenlogistik	0,508	0,351	0,323	0,259	0,296
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	1,006	0,847	0,730	0,517	0,395
108	Verwaltungs-BG	0,215	0,196	0,249	0,180	0,148
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	0,239	0,197	0,173	0,134	0,149
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**0,251**	**0,220**	**0,129**	**0,091**	**0,077**
Insgesamt		**0,448**	**0,367**	**0,321**	**0,237**	**0,227**
Schüler-UV *Neue Schulunfallrenten je 1.000 Schüler*		*0,036*	*0,032*	*0,034*	*0,023*	*0,024*

ÜBERSICHT 14

Neue Wegeunfallrenten

absolute Zahlen

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**5.334**	**4.187**	**3.832**	**3.221**	**3.049**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	245	188	179	161	149
102	BG Holz und Metall	787	629	537	381	423
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	588	430	399	284	285
104	BG der Bauwirtschaft	385	291	247	253	257
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	409	328	237	211	208
106	BG Handel und Warenlogistik	732	589	515	455	479
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	225	158	144	134	116
108	Verwaltungs-BG	1.141	925	918	721	500
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	822	649	656	621	632
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**742**	**622**	**581**	**461**	**498**
Insgesamt		**6.076**	**4.809**	**4.413**	**3.682**	**3.547**
Schüler-UV *Neue Schulwegunfallrenten*		*317*	*248*	*250*	*144*	*144*

ÜBERSICHT 14A

Neue Schulwegunfallrenten nach Bundesländern

absolute Zahlen

Bundesland	2010	2015	2020	2023	2024
Baden-Württemberg	43	38	33	26	25
Bayern	55	36	47	25	27
Berlin	6	2	4	1	2
Brandenburg	14	6	7	5	6
Bremen	3	1	2	1	-
Hamburg/Schleswig-Holstein[1]	9	10	10	3	5
Hessen	19	18	13	9	7
Mecklenburg-Vorpommern	3	1	5	2	3
Niedersachsen	49	45	21	19	18
Nordrhein-Westfalen	56	61	60	42	40
Rheinland-Pfalz	13	4	7	2	3
Saarland	4	1	3	-	-
Sachsen	25	12	22	3	3
Sachsen-Anhalt	9	10	10	2	2
Thüringen	9	3	6	4	3
Insgesamt	**317**	**248**	**250**	**144**	**144**

[1] länderübergreifender Unfallversicherungsträger

ÜBERSICHT 15

Neue Wegeunfallrenten

je 1.000 gewichtete Versicherungsverhältnisse

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**0,143**	**0,102**	**0,090**	**0,067**	**0,064**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	0,200	0,133	0,112	0,099	0,093
102	BG Holz und Metall	0,184	0,133	0,105	0,075	0,084
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	0,161	0,111	0,095	0,067	0,068
104	BG der Bauwirtschaft	0,145	0,106	0,082	0,079	0,082
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	0,123	0,091	0,078	0,055	0,054
106	BG Handel und Warenlogistik	0,175	0,110	0,097	0,060	0,067
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	0,132	0,094	0,084	0,054	0,046
108	Verwaltungs-BG	0,113	0,088	0,084	0,063	0,043
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	0,132	0,092	0,084	0,075	0,075
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**0,138**	**0,098**	**0,079**	**0,058**	**0,058**
Insgesamt		**0,142**	**0,102**	**0,088**	**0,066**	**0,063**
Schüler-UV *Neue Schulwegunfallrenten je 1.000 Schüler*		*0,019*	*0,014*	*0,014*	*0,008*	*0,008*

ÜBERSICHT 16

Tödliche Arbeits- und Wegeunfälle

absolute Zahlen

Jahr	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Insgesamt
1995	1.326	911	2.237
1996	1.273	822	2.095
1997	1.119	857	1.976
1998	1.040	780	1.820
1999	1.070	830	1.900
2000	918	794	1.712
2001	870	743	1.613
2002	857	659	1.516
2003	821	680	1.501
2004	714	560	1.274
2005	656	552	1.208
2006	711	535	1.246
2007	619	503	1.122
2008	572	458	1.030
2009	456	362	818
2010	519	367	886
2011	498	394	892
2012	500	386	886
2013	455	317	772
2014	483	322	805
2015	470	348	818
2016	424	311	735
2017	451	280	731
2018	420	310	730
2019	497	309	806
2020	399	238	637
2021	510	227	737
2022	423	248	671
2023	381	218	599
2024	345	215	560

ÜBERSICHT 16A

Tödliche Schülerunfälle

absolute Zahlen

Jahr	Schulunfälle	Schulwegunfälle	Insgesamt
1995	25	107	132
1996	18	115	133
1997	20	120	140
1998	18	119	137
1999	22	120	142
2000	19	93	112
2001	14	106	120
2002	14	97	111
2003	13	121	134
2004	6	79	85
2005	9	72	81
2006	11	54	65
2007	5	57	62
2008	8	68	76
2009	14	45	59
2010	6	50	56
2011	7	70	77
2012	8	48	56
2013	6	37	43
2014	6	36	42
2015	21	40	61
2016	10	31	41
2017	11	38	49
2018	10	25	35
2019	5	39	44
2020	3	24	27
2021	7	16	23
2022	8	17	25
2023	11	16	27
2024	3	15	18

ÜBERSICHT 17

Tödliche Arbeits- und Wegeunfälle

je 1.000 Vollzeitäquivalente (VZÄ) bzw. gew. Versicherungsverhältnisse

Jahr	Arbeitsunfälle		Wegeunfälle je 1.000 gew. Versicherungsverhältnisse
	je 1.000 VZÄ	je 1 Million Arbeitsstunden	
1995	0,037	0,024	0,023
1996	0,035	0,023	0,021
1997	0,031	0,020	0,021
1998	0,029	0,019	0,020
1999	0,030	0,019	0,021
2000	0,026	0,017	0,020
2001	0,024	0,016	0,019
2002	0,025	0,016	0,017
2003	0,024	0,016	0,018
2004	0,020	0,013	0,014
2005	0,019	0,012	0,014
2006	0,020	0,013	0,013
2007	0,017	0,011	0,012
2008	0,016	0,010	0,011
2009	0,013	0,008	0,009
2010	0,014	0,009	0,009
2011	0,013	0,008	0,009
2012	0,013	0,008	0,009
2013	0,012	0,008	0,007
2014	0,012	0,008	0,007
2015	0,012	0,008	0,007
2016	0,011	0,007	0,006
2017	0,011	0,007	0,006
2018	0,011	0,007	0,006
2019	0,012	0,008	0,006
2020	0,010	0,006	0,005
2021	0,013	0,008	0,004
2022	0,010	0,007	0,005
2023	0,009	0,006	0,004
2024	0,008	0,005	0,004

ÜBERSICHT 18

Tödliche Arbeitsunfälle

absolute Zahlen

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**493**	**428**	**368**	**351**	**319**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	23	24	13	16	9
102	BG Holz und Metall	51	52	27	32	32
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	34	25	29	24	22
104	BG der Bauwirtschaft	103	86	97	76	78
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	23	14	19	15	20
106	BG Handel und Warenlogistik	59	33	35	33	35
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	117	103	51	77	58
108	Verwaltungs-BG	70	75	95	67	53
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	13	16	2	11	12
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**26**	**42**	**31**	**30**	**26**
Insgesamt		**519**	**470**	**399**	**381**	**345**
Schüler-UV *Tödliche Schulunfälle*		*6*	*21*	*3*	*11*	*3*

ÜBERSICHT 19

Tödliche Wegeunfälle

absolute Zahlen

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**340**	**310**	**212**	**194**	**194**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	16	13	9	12	13
102	BG Holz und Metall	51	67	42	46	35
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	38	26	19	20	17
104	BG der Bauwirtschaft	41	32	19	18	30
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	31	22	11	16	19
106	BG Handel und Warenlogistik	46	43	27	24	20
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	16	16	10	11	15
108	Verwaltungs-BG	61	55	34	21	20
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	40	36	41	26	25
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**27**	**38**	**26**	**24**	**21**
Insgesamt		**367**	**348**	**238**	**218**	**215**
Schüler-UV *Tödliche Schulwegunfälle*		*50*	*40*	*24*	*16*	*15*

ÜBERSICHT 19A

Tödliche Schülerunfälle nach Bundesländern

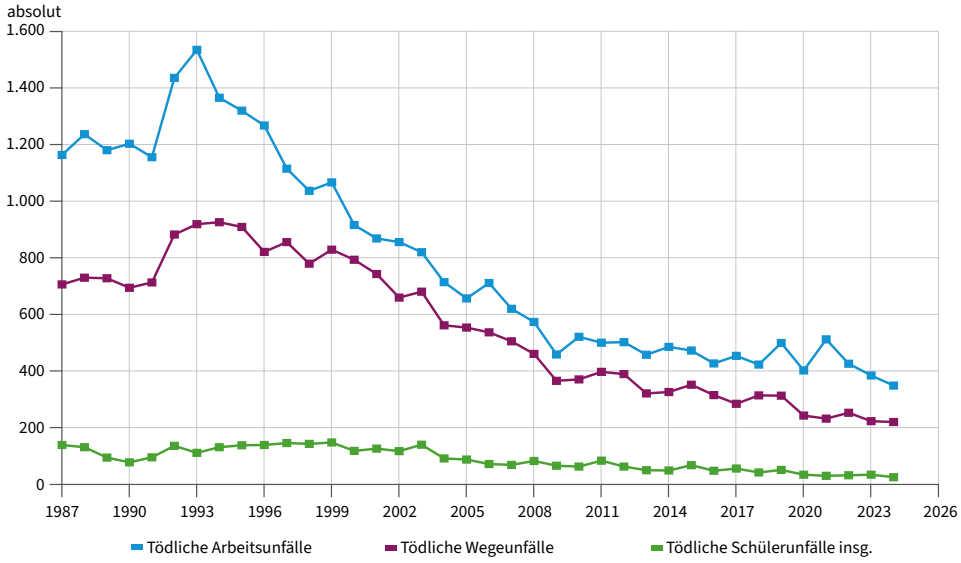
absolute Zahlen

Bundesland	2010	2015	2020	2023	2024
Baden-Württemberg	11	6	1	3	3
Bayern	13	7	5	3	–
Berlin	–	–	–	–	–
Brandenburg	1	4	–	1	–
Bremen	–	–	–	–	1
Hamburg/Schleswig-Holstein[1]	4	–	1	2	2
Hessen	4	3	–	1	1
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	2	–	–
Niedersachsen	5	8	8	3	3
Nordrhein-Westfalen	8	24	3	8	5
Rheinland-Pfalz	1	4	2	–	2
Saarland	1	–	–	–	–
Sachsen	4	3	–	4	1
Sachsen-Anhalt	3	–	3	1	–
Thüringen	1	2	2	1	–
Insgesamt	**56**	**61**	**27**	**27**	**18**

[1] länderübergreifender Unfallversicherungsträger

ABBILDUNG 10

Tödliche Unfälle



* zur Interpretation vgl. Hinweis S. 10

ÜBERSICHT 20A

Berufskrankheiten gemäß Anlage 1 zur Berufskrankheiten-Verordnung[1]

BK-Nr.	Berufskrankheiten
1 Durch chemische Einwirkungen verursachte Krankheiten	
11 Metalle und Metalloide	
1101	Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen
1102	Erkrankungen durch Quecksilber oder seine Verbindungen
1103	Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen
1104	Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen
1105	Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen
1106	Erkrankungen durch Thallium oder seine Verbindungen
1107	Erkrankungen durch Vanadium oder seine Verbindungen
1108	Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen
1109	Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen
1110	Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen
12 Erstickungsgase	
1201	Erkrankungen durch Kohlenmonoxid
1202	Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff
13 Lösemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel (Pestizide) und sonstige Stoffe	
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine
1302	Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe
1303	Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des Benzols oder seine Homologe oder ihrer Abkömmlinge
1305	Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff
1306	Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol)
1307	Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen

BK-Nr.	Berufskrankheiten
1308	Erkrankungen durch Fluor oder seine Verbindungen
1309	Erkrankungen durch Salpetersäureester
1310	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide
1311	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide
1312	Erkrankungen der Zähne durch Säuren
1313	Hornhautschädigungen des Auges durch Benzochinon
1314	Erkrankungen durch para-tertiär-Butylphenol
1315	Erkrankungen durch Isocyanate
1316	Erkrankungen der Leber durch Dimethylformamid
1317	Polyneuropathie oder Enzephalopathie durch organische Lösungsmittel oder deren Gemische
1318	Erkrankungen des Blutes, des blutbildenden und des lymphatischen Systems durch Benzol
1319	Larynxkarzinom durch intensive und mehrjährige Exposition gegenüber schwefelsäurehaltigen Aerosolen
1320	Chronisch-myeloische oder chronisch-lymphatische Leukämie durch 1,3-Butadien bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von mindestens 180 Butadien-Jahren (ppm x Jahre)
1321	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von mindestens 80 Benzo(a)pyren-Jahren [(µg/m^3) x Jahre]
2 Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten	
21 Mechanische Einwirkungen	
2101	Schwere oder wiederholt rückfällige Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehnengleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze
2102	Meniskusschäden nach mehrjährigen andauernden oder häufig wiederkehrenden, die Kniegelenke überdurchschnittlich belastenden Tätigkeiten

BK-Nr.	Berufskrankheiten
2103	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wirkenden Werkzeugen oder Maschinen
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen
2105	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen Druck
2106	Druckschädigungen der Nerven
2107	Abrissbrüche der Wirbelfortsätze
2108	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung
2109	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Halswirbelsäule durch langjähriges Tragen schwerer Lasten auf der Schulter
2110	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjährige, vorwiegend vertikale Einwirkung von Ganzkörperschwingungen im Sitzen
2111	Erhöhte Zahnabrasionen durch mehrjährige quarzstaubbelastende Tätigkeit
2112	Gonarthrose durch eine Tätigkeit im Knien oder vergleichbare Kniebelastung mit einer kumulativen Einwirkungsdauer während des Arbeitslebens von mindestens 13.000 Stunden und einer Mindesteinwirkungsdauer von insgesamt einer Stunde pro Schicht
2113	Druckschädigung des Nervus medianus im Carpaltunnel durch repetitive manuelle Tätigkeiten mit Beugung und Streckung der Handgelenke, durch erhöhten Kraftaufwand der Hände oder durch Hand-Arm-Schwingungen
2114	Gefäßschädigung der Hand durch stoßartige Krafteinwirkung (Hypothenar-Hammer-Syndrom und Thenar-Hammer-Syndrom)
2115	Fokale Dystonie als Erkrankung des zentralen Nervensystems bei Instrumentalmusikern durch feinmotorische Tätigkeit hoher Intensität
2116	Koxarthrose durch Lastenhandhabung mit einer kumulativen Dosis von mindestens 9500 Tonnen während des Arbeitslebens gehandhabter Lasten mit einem Lastgewicht von mindestens 20 kg, die mindestens zehnmal pro Tag gehandhabt wurden
22 Druckluft	
2201	Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft

BK-Nr.	Berufskrankheiten
23	**Lärm**
2301	Lärmschwerhörigkeit
24	**Strahlen**
2401	Grauer Star durch Wärmestrahlung
2402	Erkrankungen durch ionisierende Strahlen
3	**Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten sowie Tropenkrankheiten**
3101	Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war
3102	Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten
3103	Wurmkrankheit der Bergleute, verursacht durch Ankylostoma duodenale oder Strongyloides stercoralis
3104	Tropenkrankheiten, Fleckfieber
4	**Erkrankungen der Atemwege und der Lungen, des Rippenfells, des Bauchfells und der Eierstöcke**
41	**Erkrankungen durch anorganische Stäube**
4101	Quarzstaublungenerkrankung (Silikose)
4102	Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko-Tuberkulose)
4103	Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankungen der Pleura
4104	Lungenkrebs, Kehlkopfkrebs oder Eierstockkrebs ● in Verbindung mit Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose), ● in Verbindung mit durch Asbeststaub verursachten Erkrankungen der Pleura oder ● bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren
4105	Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells, des Bauchfells oder des Pericards

BK-Nr.	Berufskrankheiten
4106	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium oder seine Verbindungen
4107	Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung oder Verarbeitung von Hartmetallen
4108	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Thomasmehl (Thomasphosphat)
4109	Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Nickel oder seine Verbindungen
4110	Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Kokereirohgase
4111	Chronische obstruktive Bronchitis oder Emphysem von Bergleuten unter Tage im Steinkohlebergbau bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von in der Regel 100 Feinstaubjahren [(mg/m^3) x Jahre]
4112	Lungenkrebs durch die Einwirkung von kristallinem Siliziumdioxid (SiO_2) bei nachgewiesener Quarzstaublungenerkrankung (Silikose oder Siliko-Tuberkulose)
4113	Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs durch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von mindestens 100 Benzo[a]pyren-Jahren [(µg/m^3) x Jahre]
4114	Lungenkrebs durch das Zusammenwirken von Asbestfaserstaub und polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis, die einer Verursachungswahrscheinlichkeit von mindestens 50 Prozent nach der Anlage 2 entspricht
4115	Lungenfibrose durch extreme und langjährige Einwirkung von Schweißrauchen und Schweißgasen–(Siderofibrose)
4116	Lungenkrebs nach langjähriger und intensiver Passivrauchexposition am Arbeitsplatz bei Versicherten, die selbst nie oder maximal bis zu 400 Zigarettenäquivalente aktiv geraucht haben
42 Erkrankungen durch organische Stäube	
4201	Exogen-allergische Alveolitis
4202	Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll-, Rohflachs- oder Rohhanfstaub (Byssinose)

BK-Nr.	Berufskrankheiten
4203	Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen durch Stäube von Eichen- oder Buchenholz
43	**Obstruktive Atemwegserkrankungen**
4301	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschl. Rhinopathie)
4302	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen
5	**Hautkrankheiten**
5101	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen
5102	Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe
5103	Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen der Haut durch natürliche UV-Strahlung
6	**Krankheiten sonstiger Ursache**
6101	Augenzittern der Bergleute

[1] in der Fassung vom 29.06.2021

ÜBERSICHT 20B

Berufskrankheiten gemäß Anlage zur Berufskrankheiten-Verordnung der ehemaligen DDR

BK-Nr.	Berufskrankheiten
I.	**Krankheiten durch chemische Einwirkungen**
01	Blei und seine anorganischen Verbindungen
02	Bleiorganische Verbindungen
03	Cadmium und seine Verbindungen
04	Quecksilber und anorganische Quecksilberverbindungen
05	Organische Quecksilberverbindungen
06	Mangan und seine Verbindungen
07	Beryllium und seine Verbindungen
08	Nickel und seine Verbindungen
09	Chromium und seine Verbindungen
10	Arsen und seine Verbindungen (außer Arsenwasserstoff)
11	Arsenwasserstoff
12	Phosphor und anorganische Phosphorverbindungen
13	Organische Phosphorverbindungen
14	Fluor und seine anorganischen Verbindungen
15	Kohlenmonoxid
16	Schwefelwasserstoff
17	Schwefelkohlenstoff
18	Benzen
19	Toluen, Xylen
20	Styren
21	Aliphatische Halogenkohlenwasserstoffe (außer Vinylchlorid)
22	Vinylchlorid
23	Aromatische Halogenkohlenwasserstoffe
24	Aromatische Nitro- und Aminoverbindungen

BK-Nr.	Berufskrankheiten
25	Methanol
26	Dimethylformamid
27	Salpetersäureester
28	Benzochinon
29	Säuren
II. Krankheiten durch Stäube	
40	Quarz
41	Asbest
42	Aluminium
43	Hartmetall
44	Thomasschlackenmehl
III. Krankheiten durch physikalische Einwirkungen	
50	Lärm
51	Ionisierende Strahlung
52	Nichtionisierende Strahlung
53	Druckluft
54	Teilkörpervibration
IV. Krankheiten durch Infektionserreger und Parasiten	
60	Von Mensch zu Mensch übertragbare Infektionserreger und Parasiten
61	Vom Tier auf den Menschen übertragbare Infektionserreger und Parasiten
62	In den Tropen aufgenommene Infektionserreger und Parasiten
V. Krankheiten durch fortgesetzte mechanische Überbelastung des Bewegungsapparates	
70	Verschleißkrankheiten der Wirbelsäule
71	Verschleißkrankheiten von Gliedmaßengelenken

BK-Nr.	Berufskrankheiten
72	Erkrankungen der Sehnengleitgewebe, der Sehnenscheiden, Sehnenfächer, Sehnen- und Muskelursprünge und -ansätze
73	Druckschädigung peripherer Nerven
74	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch Druck
75	Ermüdungsbrüche der Knochen
VI. Krankheiten durch nicht einheitliche Einwirkungen	
80	Hautkrankheiten durch chemische und physikalische Einwirkungen
81	Irritative chronische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch chemische Stoffe
82	Allergische Krankheiten der oberen und tieferen Luftwege und Lungen durch pflanzliche oder tierische Allergene oder durch chemische Stoffe
VII. Berufliche verursachte bösartige Neubildungen	
90	Bösartige Neubildungen der Haut
91	Bösartige Neubildungen durch chemische Kanzerogene
92	Bösartige Neubildungen durch ionisierende Strahlung
93	Bösartige Neubildungen durch Asbest

ÜBERSICHT 21

BK-Entscheidungen

	2015	2016	2017	2018	2019
Anerkannte Berufskrankheiten[1, 2]	16.802	20.539	19.794	19.748	18.156
Neue BK-Renten	5.049	5.365	4.956	4.813	4.667
BK-Verdacht nicht bestätigt	38.941	39.973	39.250	40.379	42.970
Berufliche Verursachung festgestellt, besondere versicherungsrechtliche Voraussetzungen nicht erfüllt	20.347	19.517	18.286	18.257	17.108
Erstmalige Gewährung einer Maßnahme nach § 3 BKV	–	–	–	–	–

1 Der Anstieg bei den anerkannten Fällen im Jahr 2016 lässt sich teilweise auf die seit dem 01.01.2015 neu in die Berufskrankheitenliste aufgenommenen Berufskrankheiten zurückführen.
2 Ab 2019: Erstmals anerkannte Fälle

						Veränderung von 2023 auf 2024	
	2020	2021	2022	2023	2024	absolut	%
	37.181	123.626	199.542	72.630	26.821	- 45.809	- 63,1
	5.056	5.331	4.893	4.800	5.190	+ 390	+ 8,1
	48.250	76.873	126.748	77.086	54.394	- 22.692	- 29,4
	15.775	–	–	–	–	–	–
	–	29.816	22.516	17.774	20.344	+ 2.570	+ 14,5

ÜBERSICHT 22

Berufskrankheiten 2024 nach Krankheitsgruppen im Überblick

Gruppe	Unter-Gruppe	Bezeichnung	Anzeigen auf Verdacht einer BK	Anerkannte Berufs-krankheiten	
1		**Chemische Einwirkungen**	**5.078**	**388**	
	11	Metalle und Metalloide	393	26	
	12	Erstickungsgase	11	–	
	13	Lösungsmittel, Pestizide u. sonst. chem. Stoffe	4.674	362	
2		**Physikalische Einwirkungen**	**36.747**	**10.796**	
	21	Mechanische Einwirkungen	17.096	1.891	
	22	Druckluft	1	–	
	23	Lärm	19.310	8.897	
	24	Strahlen	340	8	
3		**Infektionserreger, Parasiten, Tropenkrankh.**	**8.592**	**6.807**	
4		**Atemwege, Lungen, Rippenfell, Bauchfell, Eierstöcke**	**14.415**	**2.728**	
	41	Anorganische Stäube	11.676	2.300	
	42	Organische Stäube	210	61	
	43	Obstruktive Atemwegserkrankungen	2.529	367	
5		**Hautkrankheiten**	**22.267**	**5.822**	
6		**Augenzittern der Bergleute**	**–**	**–**	
		Fälle gemäß DDR-BKVO-Liste	**–**	**–**	
		Sonstige Krankheiten	**3.650**	**280**	
Insgesamt			**90.749**	**26.821**	

	Neue BK-Renten	BK-Verdacht nicht bestätigt	Todesfälle infolge einer BK	Erstmalige Gewährung einer Maßnahme nach § 3 BKV
	384	**4.597**	**213**	**115**
	22	355	16	10
	–	11	–	–
	362	4.231	197	105
	1.221	**22.089**	**4**	**7.949**
	907	12.098	1	3.863
	–	–	–	–
	308	9.651	–	4.085
	6	340	3	1
	472	**6.697**	**20**	**25**
	1.931	**11.037**	**1.611**	**648**
	1.624	9.024	1.538	68
	56	122	27	32
	251	1.891	46	548
	1.077	**7.459**	**20**	**11.254**
	–	**1**	**–**	**–**
	–	**21**	**11**	**1**
	105	**2.493**	**9**	**352**
	5.190	**54.394**	**1.888**	**20.344**

ÜBERSICHT 23

Berufskrankheiten 2024 nach dem Recht der ehemaligen DDR nach Krankheitsgruppen im Überblick

Bezeichnung	Anerkannte Berufskrankheiten	Neue BK-Renten	
Chemische Einwirkungen	–	–	
Stäube	–	–	
Physikalische Einwirkungen	–	–	
Infektionserreger/Parasiten	–	–	
Mechanische Überbelastung des Bewegungsapparates	–	–	
Nicht einheitliche Einwirkungen	–	–	
Bösartige Neubildungen	–	–	
BK-Ziffer unbekannt	–	–	
Sonderentscheid nach § 2 Abs. 2 BKVO (DDR)	–	–	
Insgesamt	**–**	**–**	

	BK-Verdacht nicht bestätigt	Erstmalige Gewährung einer Maßnahme nach § 3 BKV	Todesfälle infolge einer BK
	–	–	1
	–	1	5
	20	–	–
	1	–	–
	–	–	–
	–	–	4
	–	–	1
	–	–	–
	–	–	–
	21	**1**	**11**

ÜBERSICHT 24

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1101	61	49	45	55	79
1102	23	29	19	21	14
1103	110	151	208	191	188
1104	21	23	21	24	32
1105	5	13	9	13	11
1106	1	2	–	3	1
1107	–	2	2	–	2
1108	23	17	24	29	23
1109	7	7	6	4	5
1110	18	32	40	33	38
1201	130	38	20	9	7
1202	11	3	9	7	4
1301	1.138	1.334	2.374	1.892	1.826
1302	365	276	249	312	322
1303	87	54	51	36	31
1304	17	8	10	9	13
1305	4	5	3	1	4
1306	4	8	5	4	9
1307	6	8	6	4	2
1308	8	6	7	4	5
1309	1	1	4	1	1
1310	22	14	25	12	16
1311	–	1	2	6	3
1312	128	62	51	42	45
1313	1	1	–	1	1

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1314	2	2	2	–	1
1315	119	103	92	96	105
1316	22	11	7	15	12
1317	234	164	120	87	95
1318[1]	725	1.261	2.010	1.653	1.517
1319[2]	–	46	37	24	28
1320[3]	–	–	36	28	41
1321[3]	–	–	567	529	597
2101	741	722	555	605	699
2102	1.411	1.053	978	1.110	1.248
2103	433	432	403	422	445
2104	67	82	74	103	111
2105	381	373	282	241	238
2106	82	98	49	100	97
2107	3	1	2	3	2
2108	5.114	5.144	4.775	7.844	8.153
2109	1.019	722	576	728	774
2110	217	167	168	230	233
2111	7	9	3	9	3
2112[1]	1.804	1.400	1.678	2.371	2.825
2113[2]	–	1.391	721	1.135	1.193
2114[2]	–	59	34	49	50
2115[3]	–	–	12	8	6
2116[4]	–	–	–	1.196	1.019
2201	6	2	–	2	1

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
2301	10.979	11.874	13.096	17.432	19.310
2401	14	17	17	15	17
2402	389	338	379	316	323
3101	1.493	1.640	33.614	66.105	7.956
3102	559	575	320	319	409
3103	2	–	2	5	2
3104	344	327	195	305	225
4101	1.571	1.449	964	951	990
4102	17	19	22	11	13
4103	3.732	3.674	3.478	2.906	3.263
4104[3]	3.709	4.375	5.032	4.391	4.233
4105	1.479	1.397	1.221	958	951
4106	23	39	35	46	44
4107	62	62	116	97	102
4108	1	3	3	3	4
4109	40	48	86	103	92
4110	37	25	22	21	27
4111	1.076	545	231	251	317
4112	205	326	688	722	747
4113[1,3]	140	218	514	484	509
4114[1]	89	137	242	231	243
4115[1]	169	128	136	117	115
4116[4]	–	–	–	25	26
4201	102	140	133	101	101
4202	14	7	4	8	8

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
4203	66	87	92	85	101
4301	2.045	1.739	1.176	1.043	1.076
4302	1.564	1.506	1.484	1.233	1.453
5101	23.596	23.786	18.345	14.783	14.060
5102	202	256	328	405	384
5103[2]	–	5.531	7.112	7.587	7.823
6101	2	–	5	3	–
Sonstige	1.978	1.337	1.028	2.996	3.650
Insgesamt	**70.277**	**76.991**	**106.491**	**145.359**	**90.749**

[1] Erweiterung der BK-Liste zum 01.07.2009
[2] Erweiterung der BK-Liste zum 01.01.2015
[3] Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2017
[4] Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2021

ÜBERSICHT 25

Anerkannte Berufskrankheiten[1]

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1101	5	1	3	2	–
1102	–	1	–	–	–
1103	13	22	21	23	18
1104	1	2	1	1	3
1105	–	–	1	2	1
1106	–	–	–	–	–
1107	–	–	–	–	1
1108	3	1	2	1	1
1109	2	–	–	–	–
1110	3	4	6	5	2
1201	46	12	6	4	–
1202	–	2	1	–	–
1301	152	186	155	80	85
1302	11	14	16	12	16
1303	27	4	–	1	1
1304	1	–	–	1	–
1305	–	–	2	–	–
1306	–	–	–	–	–
1307	–	–	–	–	–
1308	–	–	–	–	2
1309	–	–	–	–	–
1310	2	–	–	–	–
1311	–	–	–	–	–
1312	1	2	4	2	3
1313	–	–	–	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1314	–	–	–	–	–
1315	30	38	27	19	18
1316	1	–	1	–	–
1317	8	6	5	6	3
1318[2]	159	303	381	268	211
1319[3]	–	1	2	2	4
1320[4]	–	–	–	–	–
1321[4]	–	–	24	22	19
2101	21	32	20	33	31
2102	176	228	176	134	106
2103	77	100	67	54	42
2104	15	22	19	26	33
2105	72	56	36	31	28
2106	9	16	14	10	12
2107	–	–	–	–	–
2108	392	413	337	588	734
2109	6	4	4	5	5
2110	6	5	6	7	12
2111	1	1	1	1	–
2112[2]	28	200	171	246	286
2113[3]	–	102	273	393	466
2114[3]	–	16	12	16	16
2115[4]	–	–	14	5	1
2116[5]	–	–	–	106	119
2201	1	–	1	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
2301	5.606	6.216	7.414	7.609	8.897
2401	–	1	1	1	–
2402	104	41	14	6	8
3101	579	696	18.969	54.199	6.540
3102	161	120	124	103	143
3103	1	–	–	–	–
3104	176	153	160	134	124
4101	1.618	698	405	297	329
4102	7	5	5	2	–
4103	1.749	1.995	1.649	954	952
4104[4]	719	771	629	378	320
4105	931	951	824	651	562
4106	2	1	–	1	6
4107	3	–	3	1	2
4108	–	–	–	–	–
4109	5	5	6	7	6
4110	21	11	4	2	3
4111	1.095	215	85	31	23
4112	61	35	65	49	51
4113[2,4]	9	12	20	11	8
4114[2]	15	33	40	32	26
4115[2]	10	9	7	10	11
4116[5]	–	–	–	–	1
4201	12	26	19	13	9
4202	–	1	–	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
4203	48	53	52	32	52
4301	312	380	220	195	217
4302	141	209	193	144	150
5101	559	578	381	1.958	2.048
5102	25	88	57	67	61
5103[3]	–	1.485	4.023	3.517	3.713
6101	5	–	–	–	–
§ 9 II SGB VII	201	211	3	119	280
DDR-BK[6]	17	9	–	1	–
Insgesamt	**15.461**	**16.802**	**37.181**	**72.630**	**26.821**

[1] Ab 2019: Erstmals anerkannte Fälle
[2] Erweiterung der BK-Liste zum 01.07.2009
[3] Erweiterung der BK-Liste zum 01.01.2015
[4] Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2017
[5] Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2021
[6] Fälle gemäß DDR-BKVO

ÜBERSICHT 26

Neue Berufskrankheitenrenten

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1101	4	–	–	1	–
1102	–	–	–	–	–
1103	12	16	18	22	18
1104	1	1	–	1	2
1105	–	–	1	3	1
1106	–	–	–	–	–
1107	–	–	–	–	–
1108	3	1	1	1	1
1109	–	–	–	–	–
1110	1	3	8	1	–
1201	–	1	–	–	–
1202	–	1	–	–	–
1301	143	177	158	74	75
1302	9	8	16	6	19
1303	23	3	–	–	–
1304	–	–	–	–	1
1305	–	–	1	–	–
1306	–	–	–	–	–
1307	–	–	–	–	–
1308	–	–	–	–	1
1309	–	–	–	–	–
1310	2	–	–	–	–
1311	–	–	–	–	–
1312	–	–	–	1	–
1313	–	–	–	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1314	–	–	–	–	–
1315	13	21	15	9	14
1316	1	–	–	–	–
1317	6	5	3	3	3
1318[2]	151	266	355	256	222
1319[3]	–	1	2	3	4
1320[4]	–	–	–	–	–
1321[4]	–	–	22	26	23
2101	5	4	–	3	3
2102	57	77	71	71	63
2103	49	58	50	34	35
2104	9	17	15	12	21
2105	1	1	1	1	–
2106	2	2	4	6	5
2107	–	–	–	–	–
2108	237	254	225	338	406
2109	6	2	3	1	5
2110	4	4	3	5	7
2111	–	–	–	–	–
2112[2]	13	126	136	175	220
2113[3]	–	8	24	27	21
2114[3]	–	6	5	7	4
2115[4]	–	–	9	3	1
2116[5]	–	–	–	70	116
2201	–	–	–	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
2301	389	306	191	275	308
2401	–	–	–	–	–
2402	96	36	12	6	6
3101	64	54	33	218	466
3102	5	6	10	6	3
3103	–	–	–	–	–
3104	2	2	3	3	3
4101	1.203	417	267	178	167
4102	6	5	5	1	3
4103	421	541	437	315	334
4104[4]	676	713	680	437	370
4105	876	875	825	658	620
4106	–	1	–	1	–
4107	3	–	1	1	2
4108	–	–	–	–	–
4109	5	4	7	8	8
4110	20	11	3	2	2
4111	906	174	74	24	20
4112	58	28	65	66	51
4113[2,4]	7	12	14	9	10
4114[2]	14	28	38	29	28
4115[2]	6	6	2	10	8
4116[5]	–	–	–	–	1
4201	6	18	15	9	11
4202	–	1	–	–	–

BK–Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
4203	44	40	53	35	45
4301	95	116	90	142	105
4302	106	140	138	130	146
5101	168	169	88	163	143
5102	17	42	25	26	26
5103[3]	–	173	820	826	908
6101	4	–	–	–	–
§ 9 II SGB VII	157	59	14	61	105
DDR–BK[1]	17	9	–	1	–
Insgesamt	**6.123**	**5.049**	**5.056**	**4.800**	**5.190**

1 Fälle gemäß DDR-BKVO
2 Erweiterung der BK-Liste zum 01.07.2009
3 Erweiterung der BK-Liste zum 01.01.2015
4 Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2017
5 Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2021

ÜBERSICHT 27

Todesfälle infolge einer Berufskrankheit

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1101	1	1	–	–	–
1102	–	–	2	–	–
1103	11	16	12	18	15
1104	–	–	–	–	–
1105	–	–	–	–	1
1106	–	–	–	–	–
1107	–	–	–	–	–
1108	–	1	–	–	–
1109	1	–	–	–	–
1110	–	4	2	–	–
1201	1	1	–	–	–
1202	1	–	–	–	–
1301	37	30	31	35	34
1302	4	10	3	5	7
1303	22	9	5	3	10
1304	–	–	–	–	–
1305	–	–	–	1	–
1306	–	1	–	–	–
1307	–	–	–	–	–
1308	–	–	1	–	–
1309	–	–	–	–	–
1310	4	1	–	1	1
1311	2	–	–	–	–
1312	–	–	–	–	–
1313	–	–	–	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
1314	1	–	–	–	–
1315	2	4	1	1	1
1316	–	–	–	–	–
1317	–	–	1	–	1
1318[2]	47	129	120	153	133
1319[3]	–	–	1	1	2
1320[4]	–	–	–	–	–
1321[4]	–	–	5	3	8
2101	–	–	–	–	–
2102	1	–	1	–	1
2103	–	–	–	–	–
2104	–	–	–	–	–
2105	–	–	–	–	–
2106	–	–	–	–	–
2107	–	–	–	–	–
2108	–	1	–	–	–
2109	–	–	–	–	–
2110	–	–	–	–	–
2111	–	–	–	–	–
2112[2]	–	–	–	–	–
2113[3]	–	–	–	–	–
2114[3]	–	–	–	–	–
2115[4]	–	–	–	–	–
2116[5]	–	–	–	–	–
2201	–	–	1	–	–

BK-Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
2301	1	–	–	–	–
2401	–	–	–	–	–
2402	97	67	16	13	3
3101	71	17	29	23	19
3102	4	1	–	–	–
3103	–	–	–	–	–
3104	6	–	–	2	1
4101	457	440	261	221	150
4102	6	10	3	1	2
4103	158	190	189	187	186
4104[4]	691	693	566	477	399
4105	1.010	897	765	651	617
4106	1	–	2	–	–
4107	–	–	1	1	1
4108	–	–	–	–	–
4109	4	4	2	3	4
4110	22	9	11	4	3
4111	320	179	115	84	76
4112	62	59	68	64	65
4113[2,4]	6	11	11	15	7
4114[2]	4	12	22	24	24
4115[2]	1	1	–	8	4
4116[5]	–	–	–	–	–
4201	8	2	4	8	7
4202	–	–	1	–	–

BK–Nr.	2010	2015	2020	2023	2024
4203	23	18	21	17	20
4301	20	14	18	18	8
4302	33	31	37	51	38
5101	3	–	–	–	–
5102	–	1	1	1	2
5103[3]	–	2	23	23	18
6101	–	–	–	–	–
§ 9 II SGB VII	100	47	15	13	9
DDR–BK[1]	72	50	13	10	11
Insgesamt	**3.315**	**2.963**	**2.380**	**2.140**	**1.888**

1 Fälle gemäß DDR-BKVO
2 Erweiterung der BK-Liste zum 01.07.2009
3 Erweiterung der BK-Liste zum 01.01.2015
4 Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2017
5 Erweiterung der BK-Liste zum 01.08.2021

ÜBERSICHT 28

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**64.721**	**69.874**	**88.472**	**126.852**	**81.327**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	8.579	7.302	6.997	6.608	7.138
102	BG Holz und Metall	14.707	15.732	15.125	16.608	17.184
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	5.418	5.856	5.864	6.265	7.228
104	BG der Bauwirtschaft	10.501	13.613	15.821	19.658	21.061
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	5.203	4.209	3.075	2.822	2.965
106	BG Handel und Warenlogistik	3.774	4.247	3.648	4.097	4.571
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	1.814	1.965	2.185	2.507	2.823
108	Verwaltungs-BG	4.005	4.254	3.913	3.536	3.376
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	10.720	12.696	31.844	64.751	14.981
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**5.447**	**7.030**	**17.917**	**18.399**	**9.347**
Insgesamt		**70.168**	**76.904**	**106.389**	**145.251**	**90.674**
Schüler-UV		*109*	*87*	*102*	*108*	*75*

ÜBERSICHT 29

Anerkannte Berufskrankheiten[1]

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**14.615**	**15.658**	**29.270**	**60.657**	**22.278**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	4.362	2.166	1.891	1.342	1.712
102	BG Holz und Metall	4.545	4.989	5.195	5.136	5.472
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	1.103	1.353	1.711	1.649	1.606
104	BG der Bauwirtschaft	2.013	4.053	5.015	5.437	5.834
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	398	565	432	520	528
106	BG Handel und Warenlogistik	361	692	585	529	626
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	187	265	575	494	521
108	Verwaltungs-BG	701	706	856	1.051	643
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	945	869	13.010	44.499	5.336
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**839**	**1.135**	**7.893**	**11.931**	**4.528**
Insgesamt		**15.454**	**16.793**	**37.163**	**72.588**	**26.806**
Schüler-UV		*7*	*9*	*18*	*42*	*15*

[1] Ab 2019: Erstmals anerkannte Fälle

ÜBERSICHT 30

Neue Berufskrankheitenrenten

		2010	2015	2020	2023	2024
UV der gewerblichen Wirtschaft		**5.946**	**4.813**	**4.740**	**4.461**	**4.760**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	2.907	1.078	701	494	503
102	BG Holz und Metall	1.284	1.338	1.351	1.101	1.098
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	433	501	487	455	439
104	BG der Bauwirtschaft	584	1.044	1.386	1.403	1.558
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	88	133	108	173	148
106	BG Handel und Warenlogistik	136	250	191	163	179
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	69	90	122	121	165
108	Verwaltungs-BG	198	186	199	233	134
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	247	193	195	318	536
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**176**	**234**	**314**	**338**	**430**
Insgesamt		**6.122**	**5.047**	**5.054**	**4.799**	**5.190**
Schüler-UV		*1*	*2*	*2*	*1*	–

ÜBERSICHT 31

Berufskrankheiten im langjährigen Verlauf: Verdachtsanzeigen, Anerkennungen, Neue BK-Renten

Jahr	Anzeigen auf Verdacht einer BK	Anerkannte Berufskrankheiten[1]	Neue BK-Renten
1995	87.431	22.938	7.135
1996	90.304	23.212	7.536
1997	85.406	22.577	7.469
1998	82.376	19.976	6.072
1999	80.282	18.633	5.693
2000	78.029	18.000	5.304
2001	73.551	17.950	5.503
2002	68.196	17.722	5.443
2003	62.130	16.778	5.085
2004	60.965	16.784	5.021
2005	59.919	15.920	5.459
2006	61.457	14.156	4.781
2007	61.150	13.383	4.123
2008	60.736	12.972	4.312
2009	66.951	16.078	6.643
2010	70.277	15.461	6.123
2011	71.269	15.262	5.407
2012	70.566	15.291	4.924
2013	71.579	15.656	4.815
2014	71.685	16.112	5.155
2015	76.991	16.802	5.049
2016[2]	75.491	20.539	5.365
2017	75.187	19.794	4.956
2018	77.877	19.748	4.813
2019	80.132	18.156	4.667
2020	106.491	37.181	5.056
2021	227.730	123.626	5.331
2022	370.141	199.542	4.893
2023	145.359	72.630	4.800
2024	90.749	26.821	5.190

[1] Ab 2019: Erstmals anerkannte Fälle

[2] Der Anstieg bei den anerkannten Fällen im Jahr 2016 lässt sich teilweise auf die seit dem 01.01.2015 neu in die Berufskrankheitenliste aufgenommenen Berufskrankheiten zurückführen.

ABBILDUNG 11

Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit

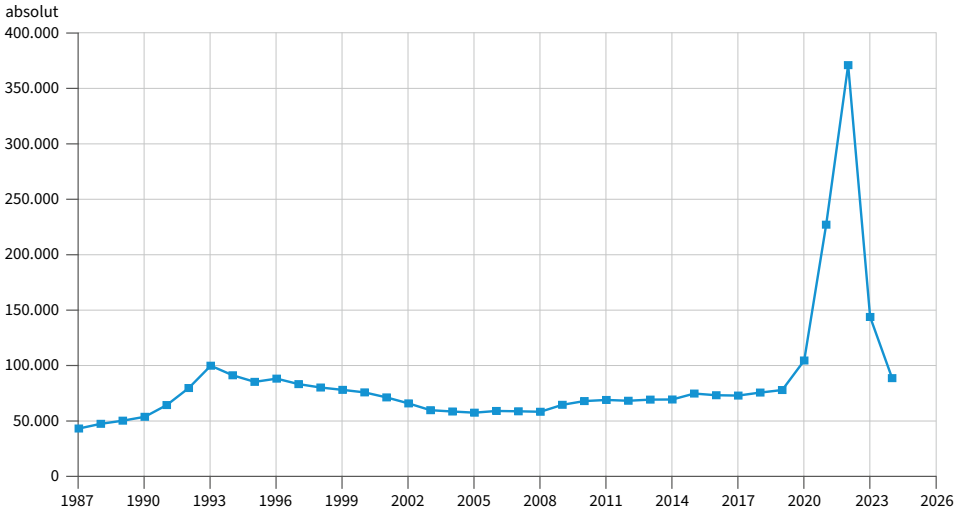
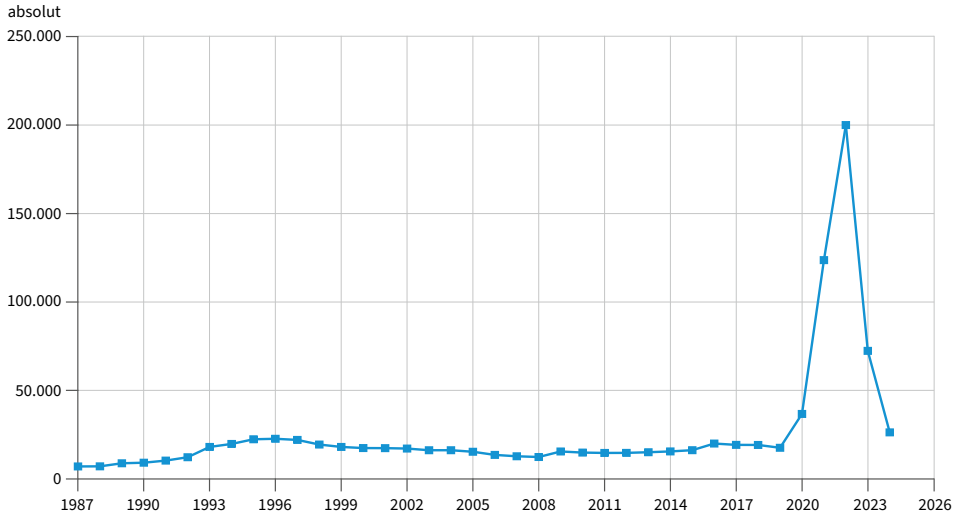


ABBILDUNG 12

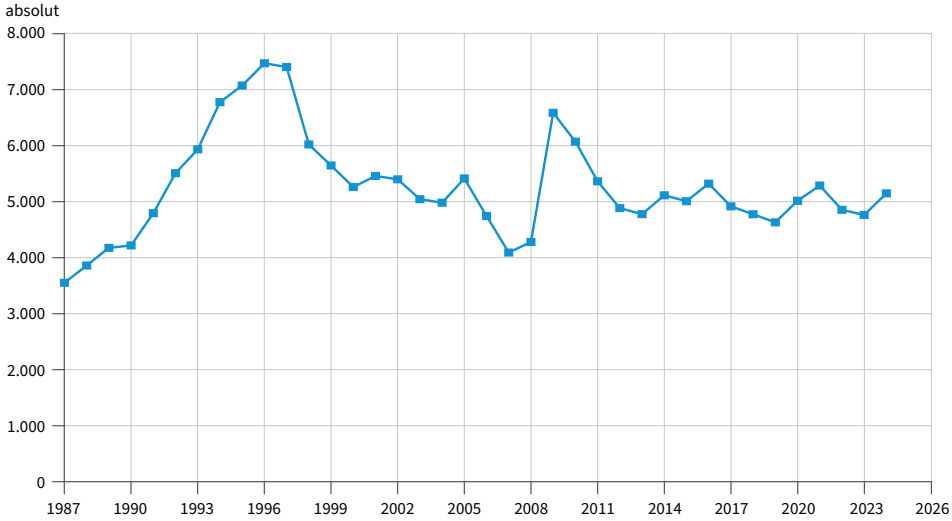
Anerkannte Berufskrankheiten*



* Ab 2019: Erstmals anerkannte Fälle

ABBILDUNG 13

Neue Berufskrankheitenrenten



ÜBERSICHT 32

Rentenbestand

Jahr	Renten an				Insgesamt
	Versicherte	Witwen und Witwer	Waisen	Sonstige Berechtigte	
1995	865.545	130.343	22.815	206	1.018.909
1996	863.337	129.043	22.248	211	1.014.839
1997	857.590	127.233	21.580	188	1.006.591
1998	856.651	125.827	21.020	164	1.003.662
1999	852.802	124.379	20.464	138	997.783
2000	847.884	123.530	20.292	127	991.833
2001	841.228	121.552	19.985	113	982.878
2002	833.141	120.073	19.668	108	972.990
2003	826.093	118.791	19.302	105	964.291
2004	816.869	117.510	18.774	95	953.248
2005	806.707	115.977	18.236	87	941.007
2006	797.457	114.971	17.243	72	929.743
2007	789.655	113.509	16.585	71	919.820
2008	775.750	112.081	15.281	55	903.167
2009	767.350	110.883	14.902	42	893.177
2010	758.374	109.023	13.837	34	881.268
2011	747.685	107.698	12.894	31	868.308
2012	737.675	105.540	12.415	34	855.664
2013	727.162	103.861	11.845	31	842.899
2014	716.345	102.650	10.636	30	829.661
2015	704.858	100.717	10.174	29	815.778
2016	694.836	99.038	9.562	26	803.462
2017	683.578	97.001	8.764	22	789.365
2018	671.865	95.029	8.086	17	774.997
2019	660.182	92.635	7.723	16	760.556
2020	648.734	90.446	7.393	16	746.589
2021	635.276	87.702	6.963	17	729.958
2022	619.419	84.666	6.469	13	710.567
2023	604.349	81.632	6.072	12	692.065
2024	591.179	78.967	5.639	11	675.796

ABBILDUNG 14

Gesamter Rentenbestand am Ende des Geschäftsjahres 2024

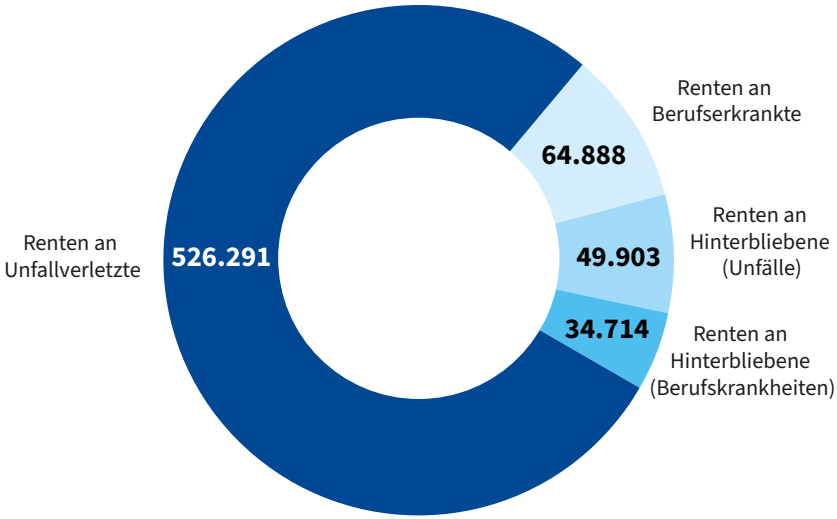
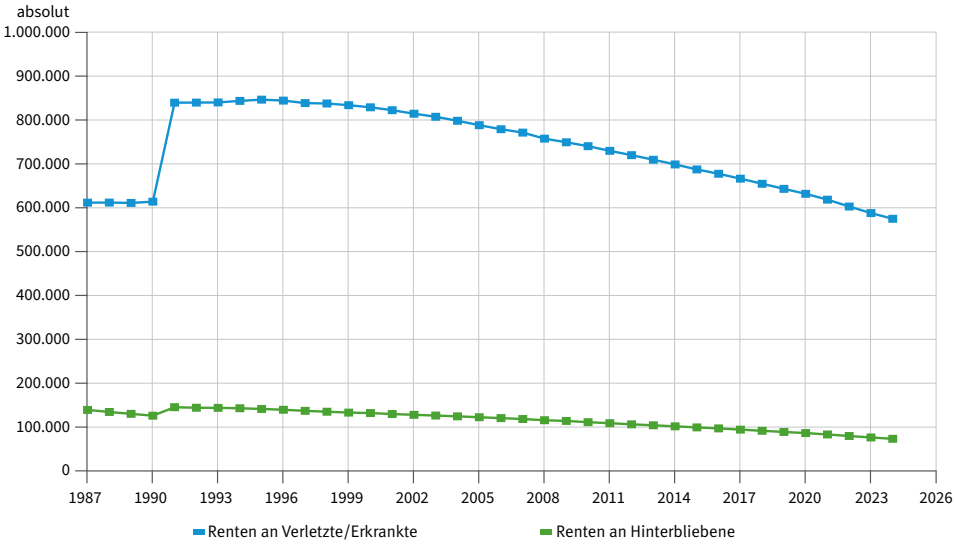


ABBILDUNG 15

Entwicklung des Rentenbestandes



ÜBERSICHT 33

Der Beitragsberechnung der gewerblichen Wirtschaft[1, 2] zu Grunde gelegtes Arbeitsentgelt bzw. Versicherungssumme

Jahr	Entgelte in 1.000 €	Veränderung zum Vorjahr in %	je Vollzeit-äquivalent in €	Veränderung zum Vorjahr in %
1950	13.743.759		1.248	
1955	29.542.357		1.909	
1960	49.103.621		2.750	
1965	86.878.914		4.434	
1970	133.665.175		6.816	
1975	203.497.493		10.567	
1980	292.067.305		14.470	
1985	338.449.183		16.637	
1990	447.047.574		17.331	
1995	611.448.202		19.973	
2000	658.312.472		21.162	
2005	675.686.431		22.746	
2006	690.026.919	+ 2,1	22.648	- 0,4
2007	714.839.359	+ 3,6	23.057	+ 1,8
2008	744.492.926	+ 4,1	23.659	+ 2,6
2009	732.313.240	- 1,6	23.205	- 1,9
2010	753.019.262	+ 2,8	23.496	+ 1,3
2011	793.438.514	+ 5,4	24.347	+ 3,6
2012	827.024.240	+ 4,2	24.982	+ 2,6
2013	852.287.644	+ 3,1	25.119	+ 0,5
2014	887.562.419	+ 4,1	26.049	+ 3,7
2015	921.721.717	+ 3,8	26.790	+ 2,8
2016	956.791.849	+ 8,0	27.380	+ 3,2
2017	995.473.298	+ 4,0	27.643	+ 1,0
2018[3]	1.043.238.605	+ 4,8	32.266	+ 16,7
2019	1.088.405.015	+ 4,3	31.961	- 0,9
2020	1.066.570.478	- 2,0	32.194	+ 0,7
2021	1.108.758.839	+ 4,0	34.097	+ 5,9
2022	1.188.451.588	+ 7,2	34.790	+ 2,0
2023	1.251.531.980	+ 5,3	36.457	+ 4,8
2024	1.317.511.466	+ 5,3	38.964	+ 6,9

[1] Gemäß Anleitung zur Erstellung der Geschäftsergebnisse liefern Arbeitsentgelte bzw. Versicherungssummen nur die gewerblichen Berufsgenossenschaften
[2] ab 2001 inklusive Unfallkasse Post und Telekom
[3] zur Interpretation vgl. Hinweis S. 12

ÜBERSICHT 34A

Von den Unternehmerinnen und Unternehmern der gewerblichen Wirtschaft aufzubringendes Umlagesoll[1, 2]

Jahr	Umlagesoll in 1.000 €	Veränderung zum Vorjahr in %	je Vollzeit-äquivalent in €	je 100 € Entgelt
1955	434.371		28	1,47
1960	742.536		41	1,51
1965	1.366.311		70	1,57
1970	1.845.919		92	1,38
1975	3.048.397		167	1,50
1980	4.264.054		211	1,46
1985	4.731.429		233	1,40
1990	6.099.372		236	1,36
1995	8.949.088		292	1,46
2000	8.689.938		279	1,32
2005	8.814.110		297	1,30
2006	9.006.414	+ 2,2	296	1,31
2007	9.060.882	+ 0,6	292	1,27
2008	9.300.459	+ 2,6	296	1,25
2009	9.507.172	+ 2,2	301	1,30
2010	9.858.685	+ 3,7	308	1,31
2011	10.352.705	+ 5,0	318	1,30
2012	10.646.147	+ 2,8	322	1,29
2013	10.588.205	- 0,5	312	1,24
2014	10.736.669	+ 1,4	315	1,21
2015	10.905.393	+ 1,6	317	1,18
2016	11.247.447	+ 6,0	322	1,18
2017	11.558.916	+ 2,8	321	1,16
2018[3, 4]	11.458.920	- 0,9	354	1,10
2019	12.396.396	+ 8,2	364	1,14
2020	12.168.427	- 1,8	367	1,14
2021[3]	10.623.014	- 12,7	327	0,96
2022	13.322.786	+ 25,4	390	1,12
2023	13.969.681	+ 4,9	407	1,12
2024	14.326.191	+ 2,6	424	1,09

[1] Gemäß Anleitung zur Erstellung der Geschäftsergebnisse liefern Arbeitsentgelte bzw. Versicherungssummen nur die gewerblichen Berufsgenossenschaften
[2] ab 1996 inklusive Umlagebeitrag für die Unfallkasse Post und Telekom
[3] Sondereffekt aufgrund einer Umstellung der Vorschusserhebung
[4] zur Interpretation vgl. Hinweis S. 12

ÜBERSICHT 34B

Umlagebeiträge der Unfallkassen und Gemeindeunfallversicherungsverbände[1, 2]

Jahr	Umlagebeiträge in 1.000 €	Veränderung zum Vorjahr in %	je Vollzeitäquivalent/ Schüler in €
1995	682.375	+ 4,5	
1996	706.762	+ 3,6	
1997	708.798	+ 0,3	
1998	1.006.851	+ 42,1	
1999	1.004.412	- 0,2	
2000	1.012.373	+ 0,8	
2001	1.041.489	+ 2,9	
2002	1.037.487	- 0,4	
2003	1.056.611	+ 1,8	48
2004	1.103.352	+ 4,4	50
2005	1.126.662	+ 2,1	51
2006	1.132.761	+ 0,5	51
2007	1.175.990	+ 3,8	53
2008	1.172.302	- 0,3	54
2009	1.179.640	+ 0,6	54
2010	1.195.338	+ 1,3	54
2011	1.226.519	+ 2,6	56
2012	1.273.403	+ 3,8	58
2013	1.321.968	+ 3,8	60
2014	1.380.517	+ 4,4	62
2015	1.428.361	+ 3,5	64
2016	1.482.972	+ 8,5	66
2017	1.550.108	+ 4,5	68
2018	1.632.451	+ 5,3	70
2019	1.687.841	+ 3,4	75
2020	1.740.972	+ 3,1	75
2021	1.755.638	+ 0,8	76
2022	1.761.250	+ 0,3	73
2023	1.906.114	+ 8,2	78
2024[3]	2.027.426	+ 6,4	80

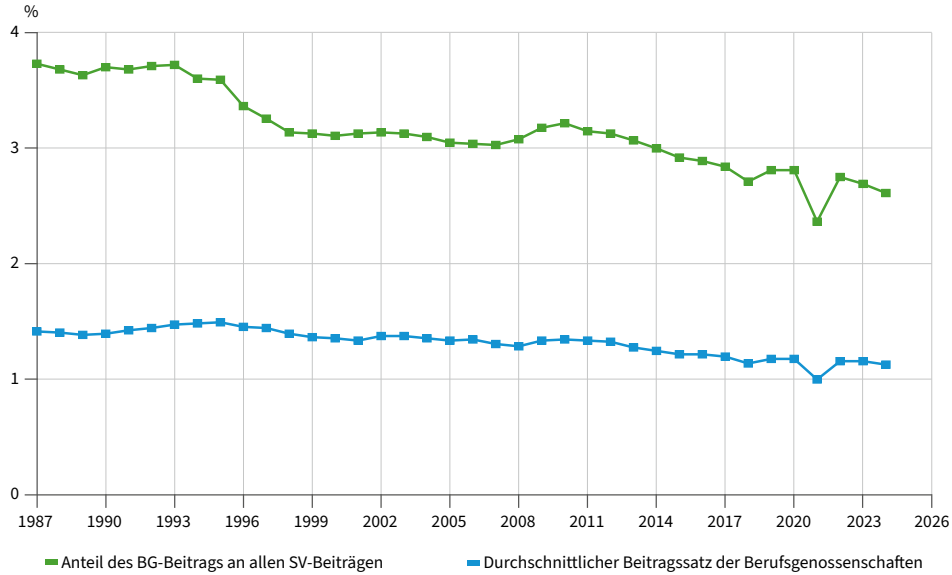
[1] Gilt nur für die UV-Träger der öffentlichen Hand: Vollständige Darstellung erst ab 2003 mit Abschluss der Organisationsreformen zur Überführung von Eigenunfallversicherungen und Ausführungsbehörden in Unfallkassen und Gemeindeunfallversicherungsverbände möglich Organisationsreform 1997 & 2003: Eigenunfallversicherungen und Ausführungsbehörden zu UKen umgewandelt

[2] ohne Umlagebeitrag der Unfallkasse Post und Telekom

[3] Vorläufige Informationen. Die endgültigen Angaben werden in der folgenden Ausgabe veröffentlicht.

ABBILDUNG 16

Beitragssatz der Berufsgenossenschaften und Anteil an allen SV-Beiträgen



* Berichtsjahre 2018 und 2021: Sondereffekt aufgrund einer Umstellung der Vorschusserhebung

ÜBERSICHT 35

Aufwendungen für Entschädigungsleistungen

Jahr	Aufwendungen in 1.000 €	Veränderung zum Vorjahr in %	je Vollzeitäquivalent[1] in €	je 100 € Entgelt[2]
1995	8.156.909	+ 3,1	221	1,16
1996	8.218.445	+ 0,8	217	1,16
1997	8.402.756	+ 2,2	224	1,19
1998	8.450.296	+ 0,6	228	1,17
1999	8.509.577	+ 0,7	228	1,15
2000	8.542.477	+ 0,4	229	1,13
2001	8.599.249	+ 0,7	232	1,10
2002	8.789.492	+ 2,2	242	1,12
2003	8.806.638	+ 0,2	245	1,12
2004	8.764.535	- 0,5	239	1,12
2005	8.675.926	- 1,0	240	1,11
2006	8.666.241	- 0,1	235	1,09
2007	8.575.052	- 1,1	228	1,04
2008	8.727.941	+ 1,8	229	1,01
2009	9.026.984	+ 3,4	236	1,07
2010[3]	9.304.088	+ 3,1	240	1,07
2011	9.369.686	+ 0,7	238	1,02
2012	9.460.441	+ 1,0	237	0,99
2013	9.597.733	+ 1,5	235	0,97
2014	9.769.448	+ 1,8	237	0,95
2015	9.943.043	+ 1,8	240	0,93
2016	10.258.348	+ 3,2	243	0,92
2017	10.472.263	+ 2,1	241	0,91
2018[4]	10.697.948	+ 2,2	267	0,88
2019	11.124.559	+ 4,0	254	0,88
2020	11.200.464	+ 0,7	259	0,91
2021	11.189.642	- 0,1	263	0,87
2022	11.410.048	+ 2,0	251	0,82
2023	11.954.042	+ 4,8	261	0,81
2024	12.298.289	+ 2,9	266	0,79

1 nur Aufwendungen der gew. BGen und der UVTöH ohne Schüler-UV je Vollzeitäquivalent
2 nur Aufwendungen der gew. BGen je 100 € Entgelt der gew. BGen
3 Änderungen im Kontenrahmen ab Berichtsjahr 2010, | Vorjahresvergleich aufgrund Kontenrahmenänderung nicht oder nur bedingt möglich: u.a. finanzielle Kompensation inkl. neuem Konto 589 „Leistungen bei Unfalluntersuchungen“, früher Teil der Verfahrenskosten
4 zur Interpretation vgl. Hinweis S. 12

ÜBERSICHT 36

Aufwendungen für Heilbehandlung

Jahr	in 1.000 €		Veränderung zum Vorjahr in %	
	Insgesamt	darunter Verletztengeld[1]	Insgesamt	Verletztengeld[1]
1995	2.620.197	568.801	+ 4,3	+ 0,8
1996	2.609.508	573.878	- 0,4	+ 0,9
1997	2.664.089	550.455	+ 2,1	- 4,1
1998	2.715.191	550.523	+ 1,9	+ 0,0
1999	2.788.545	557.884	+ 2,7	+ 1,3
2000	2.817.784	562.303	+ 1,0	+ 0,8
2001	2.832.271	577.124	+ 0,5	+ 2,6
2002	2.915.904	606.495	+ 3,0	+ 5,1
2003	2.860.311	549.884	- 1,9	- 9,3
2004	2.854.926	506.762	- 0,2	- 7,8
2005	2.861.599	484.486	+ 0,2	- 4,4
2006	2.950.789	486.559	+ 3,1	+ 0,4
2007	2.955.801	484.155	+ 0,2	- 0,5
2008	3.114.170	515.200	+ 5,4	+ 6,4
2009	3.284.596	556.700	+ 5,5	+ 8,1
2010	3.496.863	583.781	+ 6,5	+ 4,9
2011	3.610.276	602.100	+ 3,2	+ 3,1
2012	3.677.790	602.522	+ 1,9	+ 0,1
2013	3.813.642	640.067	+ 3,7	+ 6,2
2014	3.965.957	658.769	+ 4,0	+ 2,9
2015	4.084.241	680.664	+ 3,0	+ 3,3
2016	4.278.674	711.832	+ 4,8	+ 4,6
2017	4.416.796	736.903	+ 3,2	+ 3,5
2018	4.583.097	765.510	+ 3,8	+ 3,9
2019	4.908.972	827.403	+ 7,1	+ 8,1
2020	4.873.634	841.889	- 0,7	+ 1,8
2021	4.910.336	865.397	+ 0,8	+ 2,8
2022	5.150.817	925.195	+ 4,9	+ 6,9
2023	5.553.815	980.969	+ 7,8	+ 6,0
2024	5.766.318	999.306	+ 3,8	+ 1,9

[1] einschließlich besondere Unterstützung

ÜBERSICHT 37

Aufwendungen für Renten[1] in 1.000 €

Jahr	Aufwendungen für Renten an				Insgesamt
	Versicherte	Witwen und Witwer	Waisen	Sonstige Berechtigte	
1995	3.680.098	1.286.027	139.240	1.304	5.106.669
1996	3.742.889	1.291.736	137.000	1.042	5.172.667
1997	3.809.192	1.293.131	134.738	900	5.237.961
1998	3.820.465	1.291.114	132.253	828	5.244.659
1999	3.849.370	1.286.826	129.548	761	5.266.505
2000	3.863.449	1.287.180	127.730	711	5.279.070
2001	3.914.986	1.297.226	126.509	651	5.339.372
2002	3.982.916	1.316.549	125.612	695	5.425.772
2003	4.017.913	1.323.578	124.940	593	5.467.024
2004	4.006.454	1.320.115	122.915	567	5.450.052
2005	3.987.306	1.310.681	117.812	534	5.416.334
2006	3.941.354	1.310.888	113.746	445	5.366.433
2007	3.897.356	1.296.209	110.953	384	5.304.903
2008	3.894.222	1.300.728	107.767	365	5.303.082
2009	3.994.375	1.335.211	102.801	278	5.432.666
2010	3.993.057	1.331.476	98.556	265	5.423.355
2011	3.954.730	1.322.278	92.666	211	5.369.884
2012	3.975.382	1.328.316	89.732	218	5.393.648
2013	3.980.744	1.330.928	85.001	191	5.396.863
2014	4.005.807	1.332.015	79.756	185	5.417.763
2015	4.039.730	1.339.334	77.455	243	5.456.762
2016	4.131.929	1.369.162	74.980	166	5.576.236
2017	4.194.114	1.388.385	71.899	143	5.654.540
2018	4.255.742	1.400.315	69.309	159	5.725.526
2019	4.326.860	1.420.650	67.066	129	5.814.706
2020	4.420.425	1.441.786	65.803	158	5.928.172
2021	4.412.761	1.427.007	63.092	134	5.902.993
2022	4.423.935	1.426.854	60.351	132	5.911.271
2023	4.538.067	1.454.024	59.875	113	6.052.077
2024	4.665.668	1.469.735	57.708	88	6.193.199

[1] ohne Abfindungen und Beihilfen

ÜBERSICHT 38

Aufwendungen für Renten je Rentenfall in €

Jahr	Aufwendungen je Rentenfall für Renten an			
	Versicherte	Witwen und Witwer	Waisen	Sonstige Berechtigte
1995	4.252	9.866	6.103	6.329
1996	4.335	10.010	6.158	4.936
1997	4.442	10.163	6.244	4.788
1998	4.460	10.261	6.292	5.049
1999	4.514	10.346	6.331	5.514
2000	4.557	10.420	6.295	5.598
2001	4.654	10.672	6.330	5.762
2002	4.781	10.965	6.387	6.434
2003	4.864	11.142	6.473	5.651
2004	4.905	11.234	6.547	5.969
2005	4.943	11.301	6.460	6.141
2006	4.942	11.402	6.597	6.179
2007	4.936	11.419	6.690	5.402
2008	5.020	11.605	7.052	6.640
2009	5.205	12.042	6.899	6.610
2010	5.265	12.213	7.123	7.805
2011	5.289	12.278	7.187	6.815
2012	5.389	12.586	7.228	6.406
2013	5.474	12.815	7.176	6.147
2014	5.592	12.976	7.499	6.176
2015	5.731	13.298	7.613	8.383
2016	5.947	13.825	7.841	6.368
2017	6.136	14.313	8.204	6.506
2018	6.334	14.736	8.572	9.374
2019	6.554	15.336	8.684	8.063
2020	6.814	15.941	8.901	9.851
2021	6.946	16.271	9.061	7.890
2022	7.142	16.853	9.329	10.128
2023	7.509	17.812	9.861	9.382
2024	7.892	18.612	10.234	8.019

ÜBERSICHT 39

Steuerungskosten für Prävention in 1.000 €

Jahr	Insgesamt	darunter für			
		Unfallverhütungsvorschriften, Veröffentlich. usw.	Personal- und Sachkosten der Prävention[1]	Arbeitsmed. u. Sicherheitstechn. Dienste, Erste Hilfe[2]	Ausbildung
1995	608.301	8.274	341.782	79.657	89.069
1996	633.617	7.496	349.242	86.477	92.269
1997	647.689	8.569	361.496	82.155	98.351
1998	660.549	7.504	372.412	79.222	99.414
1999	681.996	7.476	382.873	85.564	101.427
2000	716.525	6.689	412.802	83.756	104.241
2001	733.981	6.000	418.208	82.236	110.899
2002	769.717	5.349	432.477	85.965	122.551
2003	805.869	4.788	451.340	88.409	130.153
2004	813.308	4.453	458.435	87.476	130.070
2005	812.560	3.775	461.336	84.488	132.747
2006	816.908	3.340	467.937	81.696	134.589
2007	827.386	3.463	475.254	81.146	136.315
2008	892.268	3.264	518.940	88.560	135.590
2009	915.130	3.229	536.523	93.728	137.645
2010	911.435	3.074	534.342	94.944	118.150
2011	948.225	2.703	557.192	98.386	123.211
2012	1.013.342	2.264	587.129	102.892	121.803
2013	1.037.824	1.921	604.426	111.610	128.326
2014	1.083.191	1.817	624.137	119.076	133.496
2015	1.122.624	1.975	632.102	131.527	138.232
2016	1.168.921	1.810	652.527	145.589	140.605
2017	1.197.670	1.731	672.946	142.639	140.114
2018	1.223.552	1.689	688.043	141.253	138.452
2019	1.285.091	1.610	724.585	143.226	138.294
2020	1.229.680	1.353	726.279	119.385	103.882
2021	1.225.180	1.148	740.896	131.918	89.858
2022	1.297.532	1.297	742.352	165.700	107.205
2023	1.394.512	1.238	786.019	162.726	131.080
2024	1.495.636	1.237	852.197	179.709	133.004

[1] Bezeichnung im Kontenrahmen vor Berichtsjahr 2010: „Überwachung und Beratung der Unternehmen“
[2] separate Ausweisung des sicherheitstechnischen Dienstes seit 1997

ABBILDUNG 17

Steuerungskosten für Prävention

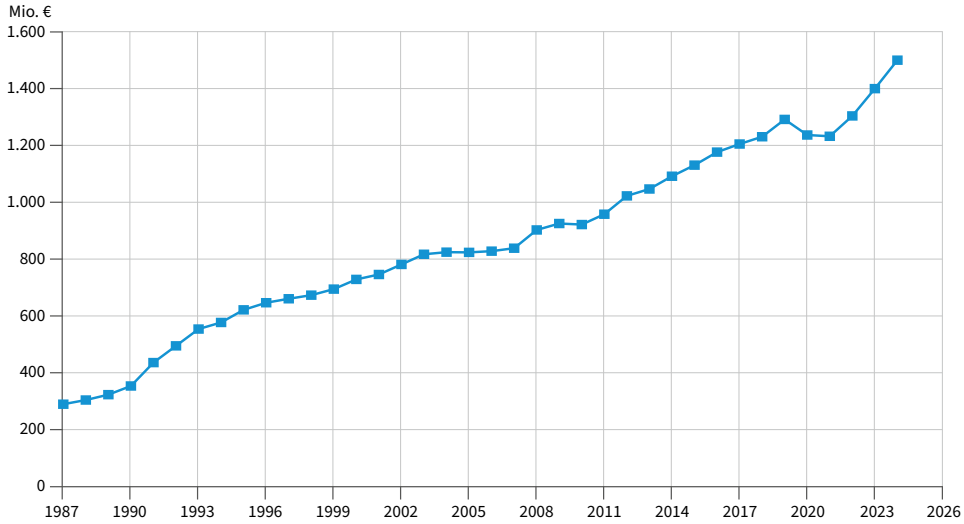
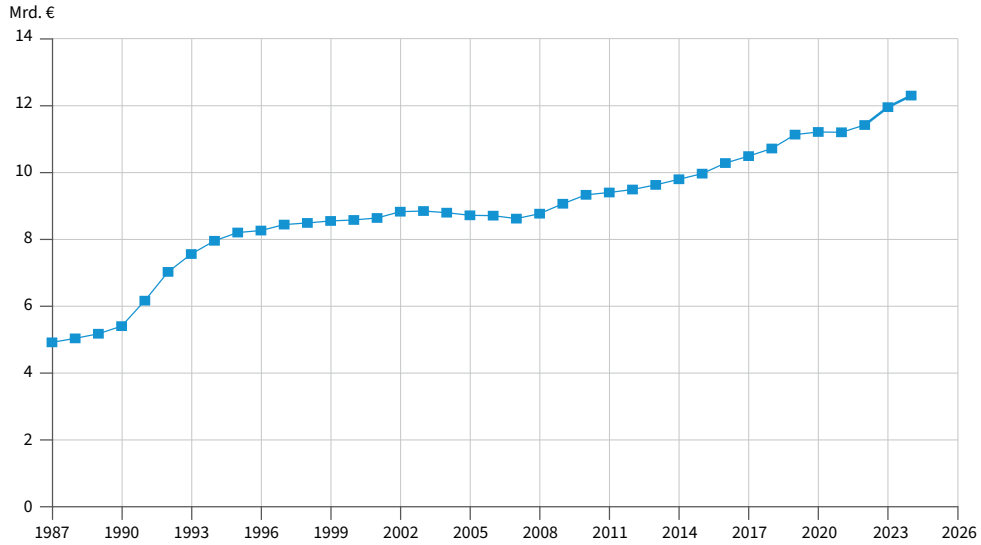


ABBILDUNG 18

Aufwendungen für Entschädigungsleistungen*



* Vorjahresvergleich aufgrund Kontenrahmenänderung ab Berichtsjahr 2010 nur bedingt möglich; inkl. neuem Konto "Leistungen bei Unfalluntersuchungen", früher Teil der Verfahrenskosten

ÜBERSICHT 40

Personal der Prävention 2024

		Aufsichts-personen	Sonstige Präven-tionsfach-kräfte	Arbeits-mediziner, wissen-schaftl. Personal	Verwal-tungsper-sonal	Insgesamt
UV der gewerblichen Wirtschaft		**1.969**	**569**	**793**	**1.289**	**4.620**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	159	58	59	221	497
102	BG Holz und Metall	319	202	125	319	965
103	BG Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse	208	54	151	62	475
104	BG der Bauwirtschaft	540	45	139	109	833
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	130	69	71	93	363
106	BG Handel und Warenlogistik	177	41	58	92	368
107	BG Verkehrswirt-schaft Post-Logistik Telekommunikation	91	4	69	61	225
108	Verwaltungs-BG	211	5	44	214	474
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohl-fahrtspflege	134	91	77	118	420
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**406**	**43**	**56**	**190**	**695**
Insgesamt		**2.375**	**612**	**849**	**1.479**	**5.315**

ÜBERSICHT 41

Ausgewählte Aktivitäten der Prävention 2024

		Besichtigte Unternehmen[1]/Einrichtungen[2]	Besichtigungen in den Unternehmen[1]/Einrichtungen[2]	Beanstandungen	Untersuchte Unfälle
UV der gewerblichen Wirtschaft		**228.774**	**466.418**	**1.160.239**	**20.587**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	6.639	11.997	18.972	628
102	BG Holz und Metall	54.735	67.368	81.972	4.839
103	BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	35.493	40.041	20.820	2.691
104	BG der Bauwirtschaft	58.152	237.431	698.375	2.327
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	24.847	29.362	134.772	5.107
106	BG Handel und Warenlogistik	23.552	48.312	138.263	3.457
107	BG Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation	10.066	10.246	12.815	454
108	Verwaltungs-BG	9.584	12.292	32.807	591
109	BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	5.706	9.369	21.443	493
UV der öffentlichen Hand		**5.521**	**11.481**	**39.591**	**3.546**
Insgesamt		**234.295**	**477.899**	**1.199.830**	**24.133**

[1] inklusive Unternehmen, die Hilfe leisten
[2] zu den Besichtigungen/besichtigten Unternehmen im Bereich der UVTöH gehören auch die Besichtigungen in Kindertagesbetreuung, Schulen und Hochschulen

ÜBERSICHT 42

Beratung auf Initiative der Unternehmen/Versicherten 2024

		Beratung vor Ort		Beratung telefonisch/ schriftlich[1]	
		Arbeits-sicherheit	Gesundheits-schutz	Arbeits-sicherheit	Gesundheits-schutz
UV der gewerblichen Wirtschaft		**135.187**	**52.698**	**215.561**	**122.034**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	4.280	1.834	1.070	459
102	BG Holz und Metall	3.194	1.065	1.772	471
103	BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	54.057	17.390	64.212	13.668
104	BG der Bauwirtschaft	15.243	8.327	47.725	18.281
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	1.050	589	11.115	10.098
106	BG Handel und Warenlogistik	33.222	5.933	5.026	1.746
107	BG Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekom-munikation	7.717	5.663	39.688	7.174
108	Verwaltungs-BG	8.971	5.981	1.747	1.165
109	BG für Gesundheits-dienst und Wohlfahrts-pflege	7.453	5.916	43.206	68.972
UV der öffentlichen Hand (Allgemeine UV)		**13.215**	**6.074**	**104.940**	**31.297**
Insgesamt		**148.402**	**58.772**	**320.501**	**153.331**

[1] inklusive Beratung außerhalb der Betriebsstätte

ÜBERSICHT 43

Aus- und Fortbildungsveranstaltungen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit nach Zielgruppen 2024

		Zielgruppen					Kurse insgesamt
		Sicherheitsbeauftragte	Fachkräfte für Arbeitssicherheit	Unternehmerinnen, Unternehmer und Führungskräfte	Betriebsärzte	Sonstige Betriebsangehörige	
UV der gewerblichen Wirtschaft		**3.792**	**1.080**	**3.639**	**10**	**10.008**	**18.529**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	211	80	368	–	1.254	1.913
102	BG Holz und Metall	934	214	1.176	1	4.383	6.708
103	BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	511	98	464	1	1.552	2.626
104	BG der Bauwirtschaft	278	143	631	–	1.466	2.518
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	219	124	256	8	374	981
106	BG Handel und Warenlogistik	351	64	115	–	118	648
107	BG Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation	81	14	29	–	77	201
108	Verwaltungs-BG	545	315	444	–	426	1.730
109	BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	662	28	156	–	358	1.204
UV der öffentlichen Hand		**1.147**	**176**	**997**	**28**	**2.413**	**4.761**
Insgesamt		**4.939**	**1.256**	**4.636**	**38**	**12.421**	**23.290**

ÜBERSICHT 44

Teilnehmende an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit nach Zielgruppen 2024

		Sicherheitsbeauftragte	Fachkräfte für Arbeitssicherheit	
UV der gewerblichen Wirtschaft		**72.039**	**16.163**	
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	3.830	1.314	
102	BG Holz und Metall	18.789	4.070	
103	BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	9.027	1.975	
104	BG der Bauwirtschaft	4.324	2.087	
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	4.447	2.913	
106	BG Handel und Warenlogistik	10.030	1.270	
107	BG Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation	1.430	196	
108	Verwaltungs-BG	8.523	1.898	
109	BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	11.639	440	
UV der öffentlichen Hand		**26.511**	**1.923**	
Insgesamt		**98.550**	**18.086**	

Zielgruppen					
	Unternehmerinnen, Unternehmer und Führungskräfte	Betriebsärzte	Sonstige Betriebs-angehörige	Teilnehmende insgesamt	in Erster Hilfe unterwiesene Personen
	57.483	**925**	**151.840**	**298.450**	**1.845.187**
	5.247	–	17.953	28.344	105.881
	19.540	564	57.986	100.949	296.219
	7.107	229	32.734	51.072	286.105
	10.473	–	22.039	38.923	206.42
	3.747	132	5.937	17.176	85.945
	2.873	–	2.313	16.486	277.060
	395	–	1.144	3.165	47.670
	5.915	–	6.483	22.819	330.740
	2.186	–	5.251	19.516	209.140
	19.250	**678**	**49.134**	**97.496**	**592.615**
	76.733	**1.603**	**200.974**	**395.946**	**2.437.802**

ÜBERSICHT 45

Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit 2024

		Sicherheits-beauftragte[1]	Ausgebildete Fach-kräfte für Arbeits-sicherheit[2]
UV der gewerblichen Wirtschaft		**607.035**	**1.255**
101	BG Rohstoffe und chemische Industrie	43.803	156
102	BG Holz und Metall	98.308	398
103	BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	55.765	141
104	BG der Bauwirtschaft	29.825	102
105	BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe	32.215	77
106	BG Handel und Warenlogistik	50.828	195
107	BG Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation	31.930	26
108	Verwaltungs-BG	75.616	136
109	BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrts-pflege	188.745	24
UV der öffentlichen Hand		**151.959**	**186**
Insgesamt		**758.994**	**1.441**

[1] im Bereich der UVTöH (Allgemeine UV) Sicherheitsbeauftragte, die aufgrund von § 22 Abs. 1 Satz 1 SGB VII bestellt wurden; im Bereich der Schüler-UV Sicherheitsbeauftragte, die aufgrund von § 22 Abs. 1 Satz 2 SGB VII bestellt wurden

[2] keine Erfassung in der Schüler-UV

Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Glinkastraße 40
10117 Berlin
Telefon: 030 13001-0 (Zentrale)
E-Mail: info@dguv.de
Internet: www.dguv.de